



**100 Jahre
MTV Embesen
Jubiläumsjahr 2019**



Informationen in der Geschäftsstelle unter
04134 - 90 66 88
geschaeftsstelle@mtv-embsen.de
www.mtv-embsen.de



Festschrift
zum
100-jährigen Jubiläum
des
MTV „Deutsche Eiche“
Embsen von 1919 e.V.



Liebe Mitglieder und Freunde des Sports

Ich gratuliere dem MTV „Deutsche Eiche“
Embsen e. V. von ganzem Herzen zu seinem
100-jährigen Jubiläum.

Vor 100 Jahren haben 43 Bürger aus Embsen den Entschluss gefasst, einen Turnverein zu gründen - den Männerturnverein. In dieser Zeit ist viel passiert. Nach und nach wurden weitere Sparten neben dem Turnen gegründet.

Der Vereinsname „Männer-Turn-Verein“ besitzt schon lange nur noch traditionelle Bedeutung. Organisation, Aufgaben und sportliche Inhalte des MTV Embsen werden im Wesentlichen von weiblichen Mitgliedern mitgestaltet und getragen.



Helmut Wedekind
Ehrenvorsitzender MTV Embesen

Es gab viele packende Punktspiele. Aufstiege wurden gefeiert, Abstiege betrauert. Auch gab es viele gemeinschaftliche Erlebnisse, z.B. Fahrten mit Kindern und Jugendlichen.

Es ist erfreulich, dass der MTV Embesen neben herausragenden Spitzenleistungen die sportliche Breitenarbeit in den Mittelpunkt seiner Angebote stellt.

Für die Zukunft wünsche ich unserem Verein alles Gute.

A handwritten signature in black ink, which reads "Helmut Wedekind". The signature is written in a cursive style.

Helmut Wedekind



Liebe Mitglieder des MTV Embsen,

zu Ihrem besonderen Jubiläum gratuliere ich Ihnen ganz herzlich. 100 Jahre Vereinsgeschichte – das ist etwas, worauf Sie stolz sein können. Kaum zu glauben, dass alles mit Turnen im Gemeindehaus und Leichtathletik auf der Lindenstraße angefangen hat. Wer heute in Embsen Sport treiben möchte, findet bei Ihnen ein sehr ansprechendes Angebot, in dem neben den „Klassikern“ wie Handball oder Volleyball auch Sportarten wie Turniertanz, Kanufahren und Leichtkontakt Boxen ihren Platz finden.

Damit bereichern Sie das sportliche Angebot im Landkreis Lüneburg und sorgen gleichzeitig dafür, dass die Tradition der Sportvereine gepflegt wird. Dank Ihres Engagements erleben schon Kinder und Jugendliche im Verein Geselligkeit und Gemeinschaft und finden hier Menschen, die Spaß an der Bewegung fördern. Ich kenne keinen anderen Bereich, in dem so unterschiedliche Menschen zusammenkommen und gemeinsam etwas bewegen – ganz unkompliziert und immer den Sport im Blick. Denn das ist die Leidenschaft, die uns alle verbindet.

**„Bewegung macht beweglich –
und Beweglichkeit kann manches
in Bewegung setzen.“**

(Elke Pannek, Dichterin)



Landrat Manfred Nahrstedt
Landkreis Lüneburg

Ein Jahrhundert Vereinsleben steht auch für viele Jahrzehnte freiwillige, ehrenamtliche Arbeit. Für Ihr Engagement kann ich mich beim Vorstand und bei den Vereinsmitgliedern im Namen des Landkreises Lüneburg nur bedanken. Sie als Ehrenamtliche leisten eine unverzichtbare Arbeit, und das ist nicht selbstverständlich.

Wer körperlich in Bewegung bleibt, hält damit auch seinen Geist fit und flexibel – da sind 100 Jahre kein Alter. In diesem Sinne wünsche ich weiterhin alles Gute, ein herzliches und entspanntes Miteinander und natürlich viele sportliche Erfolge. Bleiben Sie weiter so vital und beweglich.

Herzlichst

A handwritten signature in black ink, which reads "Manfred Nahrstedt". The signature is written in a cursive, slightly stylized script.

Manfred Nahrstedt
Landrat



Liebe Sportsfreunde des MTV Embsen,
es ist mir eine große Freude und noch größere Ehre, dem
MTV Embsen zum 100. Geburtstag zu gratulieren.

Ein Sportverein sollte ein derart gutes Angebot vorhalten, dass jeder Lebensabschnitt davon profitieren kann. Aus eigener Erfahrung darf ich sagen: Der MTV Embsen hat so ein Angebot und kann als ländlicher Verein sehr stolz darauf sein. Noch vor der Schule haben mich meine Eltern zum Judo geschickt. Es folgte freier Sport bei Herrn Issmer, den wir fast immer zum Bolzen in der kleinen Halle genutzt haben.

Die kleine Halle – da kommt Nostalgie auf: Entweder eiskalt oder bruttig heiß, viel zu klein und trotzdem haben alle sie bis zu ihrem Abriss geliebt. Ja liebe Freunde, die ihr deutlich nach 1970 geboren wurdet: Die heutige „kleine“ Halle war mal die „große“ Halle und wo heute der Ausschank der Friedhelm-Koch-Sporthalle ist, da stand mal die „kleine“ Halle von damals. Dann folgte (sehr erfolglos) Tischtennis.

Eine absolute Domäne damals in Embsen und in der Gaststätte Tiedemann zeugte mancher Pokal auf dem Regal über dem Tresen von Titelgewinnen. Dann gründete „Elvis“ Nowak mit Armin Kohlke die Handballsparte, und da war ich lange zuhause. Schon im zweiten Jahr nach Gründung wurde die 1. Herren Kreismeister. Im Vergleich zu den Erfolgen der Tischtennis-Cracks und den heutigen Handballteams sicher zu belächeln. Aber es war ein Anfang! Heute stehe ich im Winterhalbjahr gerne oben auf der Tribüne und sehe den Handballmannschaften zu, weiß wie alle anderen, die oben auf der Tribüne stehen alles besser und in der Pause hat der Elektrolyt-Drink einen verdammt hohen Hopfen-Anteil.

Auf die Gaststätte Tiedemann muss ich noch einmal zurückkommen. Was waren das auch für tolle Feste, insb. Fasching, die dort vom MTV im alten Saal gefeiert wurden. Die bis zum Umbau des Saals an der Decke baumelnden Turnringe und Schaukelstangen zeugten davon, dass hier in ganz frühen Jahren schon Sport stattfand.

So ist das bei einem 100. Geburtstag: Man kommt ins Schwelgen über eine schöne Vergangenheit und dies fällt insb. dann leicht, wenn die Gegenwart aus einer gut aufgestellten Perspektive betrachtet werden kann.

Der MTV Embsen hat vieles richtig gemacht: Die eigene Geschäftsstelle in der Lindenstraße mit dem Kursraum daneben zu etablieren war ein Volltreffer. Der Kursraum, der vielfältige Einsätze zulässt, hat das Angebot bis in den Reha-Sport ganz nachhaltig erweitert. Und der Vorstand hat auch mal neue Sparten ausprobiert: Kanu, Sambo, Boxen.

Wer hätte das für möglich gehalten? Und einiges hat erfolgreich die Testphase überlebt. Ich gratuliere allen Ehrenamtlichen im Vorstand um Erich und Hans, allen ehrenamtlichen Übungsleitern, allen Aktiven und Ehemaligen und natürlich der guten und unermüdlichen Seele Petra in der Geschäftsstelle zu diesem außergewöhnlichen Jubiläum und freue mich auf tolle Festtage.

Mit sportlichen Grüßen,

Euer

Peter Rowohlt

(Samtgemeindebürgermeister)



Peter Rowohlt
Bürgermeister SG Ilmenau



Lieber Vorstand des MTV,
Liebe Vereinsangehörige und Übungsleiter/innen,
Liebe Sportlerinnen und Sportler,
Liebe Leserinnen und Leser,

das 100-jährige Jubiläum des MTV „Deutsche Eiche“ Embsen von 1919 e. V. ist nicht nur eine schöne Zäsur und ein großes Ereignis für den Verein, sondern auch für unsere gesamte Gemeinde.

Über nunmehr 100 Jahre hat der MTV Embsen zur sportlichen Aktivität, zum Wohlbefinden und zum geselligen Beisammensein unserer Bürgerinnen und Bürger beigetragen.

Für Heiterkeit sorgen dabei immer wieder einzelne Anekdoten: der Aufbau der Fußballsparte mit einer Schweinspille und dem Verkauf von Brause und Süßigkeiten auf dem Platz hinter dem Fasanenhof durch Otto Tiedemann, auf dessen Saal die Turner und später auch die Tischtennispieler sowie die lustige Theatergruppe ein Zuhause fanden, die enorme Bewegung um die Laufgruppe usw.

In den späteren Sportstätten, der ersten Turnhalle von 1965, in der ich selber noch Schulsport hatte und Tischtennis spielte (Abriss 2003), der zweiten, für damalige Zeiten hochmodernen Sporthalle und der 2003 gebauten Dreifeld-Halle mit Tribüne sowie auf den Außenanlagen wurde im weiteren Verlauf so manche Schweißperle vergossen.

Natürlich bin ich als Neffe auch stolz darauf, dass der Landkreis dem damaligen Antrag der Gemeinde Embsen nachgekommen ist, und Eure heutige Sportstätte in die „Friedhelm-Koch-Halle“ umbenannt hat. Seinem Engagement und dem Landkreis Lüneburg haben wir es zu verdanken, dass diese tolle Halle hier bei uns errichtet wurde und unterhalten wird.

Während die Sparte Fußball früh aufgegeben wurde, etablierten sich viele andere Sportarten hier im Verein. Dabei bleiben mit Sicherheit u. a. die großen Erfolge im Tischtennis seit den 50`er Jahren, die Auszeichnungen für Turner und Leichtathleten und die unzähligen vollbrachten Sportabzeichen in Erinnerung. Judo, Faustball, Volleyball, Badminton, verschiedene Boxkurse, Kanufahren, etc., die Möglichkeiten im Verein sind fast unbegrenzt.

Heute ist der Handball das große erfolgreiche Aushängeschild und Zuschauermagnet, wobei sich sehr viele andere Sportarten im Verein etabliert haben.

Der Reha- und Gesundheitssport sowie die Seniorengymnastik hat nicht nur im Verein eine sehr wichtige Aufgabe, auch gesellschaftlich übernehmen die Kurse hier eine ganz wichtige Funktion und entlasten unter anderem unser Sozialsystem.

Für die Zukunft sehe ich den MTV Embsen gut aufgestellt, zeigt alleine der Mitgliederzuwachs – gegen den allgemeinen Trend – und der stets erzielte Überschuss in den letzten Jahren.

Sportlich drücke ich die Daumen für viele weitere Erfolge.

Bleibt gesund und habt Spaß beim Training und im Wettkampf!

Wir, die Gemeinde Embsen, möchte sich bei allen Verantwortlichen, bei allen ehrenamtlich Aktiven und Übungsleiter(inne)n für Ihren unbezahlbaren Einsatz den unzähligen geleisteten Stunden im

Einsatz des MTV in den letzten 100 Jahren vom ganzen Herzen bedanken! Ihr tut sehr viel Gutes für unsere Gemeinde! Wir sagen weiterhin unsere Unterstützung zu.

Allen zur Zeit in der Verantwortung stehenden Personen wünschen wir ein glückliches Händchen. Alle Anderen bitten wir, nicht nur die Hand zu heben, wenn etwas nicht zu Ihrer Zufriedenheit gelaufen ist, sondern für gut gelaufene Aktionen und Vorgänge den Ehrenamtlichen im Verein auch einfach mal „Danke“ zu sagen. Alleine in der Vorbereitung dieses Festes stecken unzählige anerkennenswerte Vorbereitungsstunden.

Herzlichen Dank auch an alle Sponsoren des MTV Embsen, sowohl bei der Unterstützung dieser Jubiläums-Feierlichkeit als auch in den ganzen vergangenen Jahren.

Mit sportlichem Gruß und den besten Wünschen für eine gelungene Zeremonie der 100-Jahr-Feier des MTV „Deutsche Eiche“ Embsen von 1919 e. V.

Stefan Koch

Bürgermeister der Gemeinde Embsen, im Namen von Rat und Verwaltung



Stefan Koch
Bürgermeister Gemeinde Embsen



Grußwort

Der MTV „Deutsche Eiche“ Embsen feiert in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag. Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins freuen sich über dieses besondere Ereignis, das gemeinsam bei der großen JahrhundertParty „MegaTanzVergnügen“ gefeiert wird. Ich gratuliere allen Beteiligten ganz herzlich zum Vereinsjubiläum.

Diese 100 Jahre sind natürlich in erster Linie 100 Jahre Sport, mit großen Erfolgen, mit bitteren Niederlagen, mit Auf- und Abstiegen, mit Talent, Ehrgeiz und hartem Training. Das sind aber auch 100 Jahre Mitgestaltung des Gemeindelebens durch unzählige sportliche und gesellschaftliche Veranstaltungen und 100 Jahre Einsatz für die Jugend. So hat der Verein etwa die Position des Jugendleiters im geschäftsführenden Vorstand verankert und dies auch in der Satzung festgeschrieben.

Der MTV Embsen bietet seinen 740 Mitgliedern aktuell Sport in zehn Sparten an, zudem gibt es Kursangebote und solche zum Ablegen des Deutschen Sportabzeichens. hat sich seit seiner Gründung über viele Generationen hinweg um den Sport verdient gemacht.

Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer Sport treibt, lernt Spielregeln zu akzeptieren, mit Siegen und Niederlagen umzugehen und tut etwas für seine Gesundheit.

In den gewachsenen Strukturen unserer Sportvereine funktioniert in aller Regel das Selbstverständnis des Ehrenamtes noch. Hier wird die Pflicht, aber auch der Ehrgeiz zur Erhaltung und Pflege des Vereins sozusagen vererbt. Ich hoffe, dass sich auch in Zukunft genügend ehrenamtliche Mitglieder finden, die sich für die Belange ihres Vereins einsetzen und somit für die Gemeinschaft engagieren.

Die Ausrichtung einer großen Jubiläumsfeier, wie die zum 100-jährigen Bestehen, ist ohne den unermüdlichen Einsatz der vielen Ehrenamtlichen nicht durchführbar. Den zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfern spreche ich meine Anerkennung und meinen herzlichen Dank aus.

Dem MTV „Deutsche Eiche“ Embsen und seinen Mitgliedern wünsche ich ein fröhliches Jubiläumsjahr und für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.



Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach
Präsident LSB Niedersachsen e.V.

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

A handwritten signature in black ink, which appears to read "Dr. Umbach".

Prof. Dr. Wolf-Rüdiger Umbach

Präsident



Grußwort des
Behinderten-Sportverbandes
Niedersachsen e.V

Dem MTV „Deutsche Eiche“ Embsen e.V. übermittle ich zu seinem 100-jährigen Bestehen die herzlichsten Grüße und Glückwünsche des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen!

Meine Grüße gelten im Besonderen den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern im Verein, ohne die dieser runde Geburtstag sicher nicht möglich geworden wäre. Der Verein hält für seine nunmehr ca. 740 Mitglieder vielfältige Aktivitäten und Angebote bereit. So können sie sich in den unterschiedlichsten Sportarten wie Handball, Volleyball, Tischtennis, Badminton oder Turnen, Boxen und Kanu fahren sportlich betätigen.

Seit 2010 bietet der MTV „Deutsche Eiche“ Embsen e.V. über den Behinderten-Sportverband Niedersachsen zusätzlich zertifizierten Rehabilitationssport für Menschen mit Krebserkrankungen an.



Karl Finke
Präsident BSN Niedersachsen e.V.

Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle den Frauen und Männern, die den Verein in seiner langen Tradition umsichtig geleitet haben, allen Trainerinnen und Trainern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die für den überaus erfolgreichen Sportbetrieb verantwortlich waren und heute noch sind, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie alle denen, die sich in den vergangenen Jahrzehnten uneigennützig in den Dienst des Vereins gestellt haben. Ich freue mich namens des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen e.V. auf die weitere Zusammenarbeit und wünsche dem MTV „Deutsche Eiche“ Embsen e.V. für die nächsten 100 Jahre viel Freude und Erfolg!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karl Finke', written in a cursive style.

Karl Finke
Präsident des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen e.V.



Grußwort des Niedersächsischen Turner-Bundes

100 Jahre MTV Embsen e.V.

100 Jahre sind eine lange Zeit. Ein Verein, der dieses Jubiläum feiert, hat seit seiner Gründung eine ganze Menge erlebt. Er hat vielfältige Erfahrungen gesammelt, Höhen erlebt und Tiefen gemeistert. Zum 100. Jubiläum des MTV Embsen gratuliere ich auch im Namen des Niedersächsischen Turner-Bundes besonders herzlich. Es ist eine großartige Leistung, über so viele Jahre nicht nur zu bestehen, sondern sich weiterzuentwickeln.

Die Entwicklung eines Vereins ist gerade in der heutigen Zeit ein wichtiger Faktor. Um zukunftsfähig zu sein und zu bleiben, muss ein Verein sich an die sich ständig verändernde Gesellschaft anpassen. Er muss sein Angebot prüfen und darf keine Angst davor haben, neue Wege einzuschlagen. Der MTV Embsen lebt dieses Bestreben nach Zukunftsfähigkeit auf eindrucksvolle Art und Weise. Er versucht stets, mit seinem sportlichen Angebot am Puls der Zeit zu sein. Oberstes Ziel ist, seinen Mitgliedern attraktive Bewegungsmöglichkeiten in geselliger Umgebung zu bieten. Dabei ist für nahezu jedes Alter etwas dabei; insbesondere in den unterschiedlichen Bereichen des Turnens findet Groß und Klein im MTV Embsen eine sportliche Heimat.

Der Niedersächsische Turner-Bund ist stolz darauf, mit dem MTV Embsen einen zukunftsorientierten, motivierten und nicht zuletzt deshalb so erfolgreichen Verein in seinen Reihen zu haben.

Wir werden dem MTV Embsen auch weiterhin in allen Belangen als kompetenter Ansprechpartner immer beratend zur Seite stehen und bei all seinen Ideen und Projekten unterstützen.

Ich glaube daran, dass der MTV Embsen auch weiterhin durch viele motivierte, engagierte und begeisterungsfähige Menschen getragen wird. Möge er seinen Mitgliedern, aber auch seinen Verantwortlichen noch viele Jahre lang eine Herzensangelegenheit bleiben. Ich wünsche dem MTV Embsen alles Gute für die Zukunft sowie eine unvergessliche Jubiläumsveranstaltung.



Heiner Bartling
Präsident NTB Niedersachsen e.V.

Niedersächsischer Turner-Bund e.V.

A handwritten signature in black ink that reads "Heiner Bartling". The signature is written in a cursive style.

Heiner Bartling
Präsident



Grußworte des KSB Lüneburg

zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des MTV Embsen e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vorstands- und Vereinsmitglieder des MTV Embsen,

der „MTV Deutsche Eiche Embsen von 1919 e.V.“, kurz: MTV Embsen, feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen seit der Vereinsgründung.

Zu diesem Jubiläum überbringen der Vorstand und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle des Kreissportbundes Lüneburg ganz herzliche Glückwünsche!

Der MTV Embsen e.V. hat sich im Landkreis Lüneburg in den 100 Jahren seiner Vereinsgeschichte zu einem modernen Breitensportverein entwickelt, der für Kinder, Jugendliche und Erwachsene eine Vielzahl an attraktiven Sportangeboten bereithält.

Die beiden Sporthallen, die Außensportanlage und der Übungsraum im Gebäude der Geschäftsstelle sind heute Anlaufpunkte für verschiedene sportliche Betätigungen und ein geselliges Miteinander im Bereich der Gemeinde Embsen.

Der Kreissportbund Lüneburg e.V. bedankt sich bei allen Verantwortlichen des MTV Embsen für die bisherige vertrauensvolle und angenehme Zusammenarbeit und setzt auch in den nächsten Jahren auf eine Fortführung dieser erfolgreichen Kooperation.

Christian Röhling
(1. Vorsitzender)

Susanne Pöss
(Geschäftsführerin)



Christian Röhling
1. Vorsitzender
KSB Lüneburg e.V.



Susanne Pöss
Geschäftsführerin
KSB Lüneburg e.V.

Gründungsversammlung am 24.10.1919.

In der Versammlung wurden 845 Mitglieder von G. Stehr kopiert nach 15 Mitgliedern.

- I. Es sollen keine weiteren Veränderungen und keine neuen Mitgliedschaften zum Zweck der Verkleinerung in Hinblick auf die Rechte f. ethers
- II. Die im Aufsichtsrat ausgesprochenen sind von f. Stehr & G. Hillmer mit 8 Stimmen & mit 6 Stimmen
- Sie sind f. Stehr angenommen von f. Stehr als I. Aufsichtsrat von G. Hillmer als II. Aufsichtsrat als Aufsichtsrat W. Eberger Wahl angenommen als Aufsichtsrat A. Cordes als Jungwart G. Hillmer als I. Jungwart G. ethers als II. Jungwart G. Stehr Wahl angenommen!

Mitglieder!

G. Stehr	G. ethers	G. Hillmer
A. Cordes	W. Eberger	G. Fenseler
E. Hasigkirt	W. Heide	W. Ebbiller
G. Ebbiller	F. Bergmann	F. Eberger (P)
W. Rathmann	G. Rathmann	A. Kalmeyer (P)
W. Eberger II	G. Rathmann	W. Wittvogel (P)
G. Fliedt	G. Rathmann	G. Loder (P)
G. Schmidt I	G. Stein	G. Eberger (P)
W. Lühers	G. Kaiser	G. Petzgen (P)
G. Helms	Henri Rathmann	W. Cordes (P)
Wegward	W. Hartmann	G. Stürmpf (P)
Schaffensbr.	W. Bergmann	G. Fenseler
G. Wiedemann	G. Flinger	H. Roth
G. Fenseler	G. Michels P.	J. Wrad
		G. Eberger

Original Protokoll der Gründungsversammlung am 24.10.1919

Wie alles begann

Als Erben der Gründer unseres Vereins fragt man sich manchmal, ob die Gründer des Vereins sich in ihren kühnsten Träumen ausmalen konnten, was aus ihrer Initiative 100 Jahre später erwachsen sein wird.

Turnerische Übungen hatte eine Gruppe junger Männer bereits 1914 mit Unterstützung des Kirchenvorstandes in Embsen im kirchlichen Gemeindehaus durchgeführt.

Doch zu einer Vereinsbildung kam es wegen des ersten Weltkrieges zunächst nicht.

Als im Jahre 1919, nur ein Jahr nach Ende des 1. Weltkrieges, Pastor Gottsleben zum Wiederanfang rief, setzen sich 42 Embsener Männer zusammen, um den

MTV „Deutsche Eiche“ Embsen von 1919 e.V.

zu gründen. Damals dachte sicher niemand daran, was sich in 100 Jahren aus diesem neuen Verein entwickeln würde.

Abchrift des Protokolls v. 24.10.1919

Gründungsversammlung am 24.10.1919

Die Versammlung wurde 8⁴⁵ eröffnet von H. Stehr besucht von 15 Mitgliedern.

- I. Es sollen Geräte verschafft werden und zwar zuerst leihweise vom Türwart des Unterebgen's in Lüneburg, als Vertreter H. Ahrens.
- II. Wahl des Vorsitzenden: vorgeschlagen wurden H. Stehr und H. Hillmer mit 8 Stimmen und mit 6 Stimmen die Wahl wurde angenommen von H. Stehr als I. Vorsitzenden von H. Hillmer als II. Vorsitzenden. Als Schriftführer W. Meyer. Wahlangenommen. Als Kassierer A. Cordes, als Zengwart H. Hillmer, als I. Türwart H. Ahrens, als II. Türwart H. Stehr.

Wahlen angenommen!

Mitglieder:

H. Stehr,
A. Cordes,
P. Kasigkeit,
H. Müller,
W. Kathmann,
W. Meyer II
E. Flindt,
K. Schmitt,
W. Lütjens,
H. Helms,
Woywod,
Schäfffranski,
H. Wedemann,
G. Bendsko,

H. Ahrens,
W. Meyer,
W. Kröse,
F. Bergmann,
G. Fäßmann,
H. Kathmann,
G. Kathmann,
G. Stein,
H. Kaiser,
Hini Kathmann,
W. Hartmann,
W. Bergmann,
G. Krüger,
H. Michels (P),

H. Hillmer,
C. Fenzler,
W. Müller,
F. Meyer (P)
G. Hambye (P)
W. Wittvogel (P)
H. Lodders (P)
G. Meyer (P)
H. Petersen (P)
W. Cohrs (P)
C. Stimpf (P)
G. Fenzler
P. Roth
J. Wied
E. Meyer

red: (P) = passives Mitglied

Abchrift des
Originalprotokolls
von Albert Bellmund

1919

Nationalversammlung: Frauen erhalten Wahlrecht
Pastor Gottsleben ruft zum Wiederanfang auf

Das Original des Gründungsprotokolls befindet sich immer noch in den historischen Unterlagen des MTV Embsen. Es ist datiert auf den 24.10.1919. Auf dieser Gründungsversammlung mit 34 aktiven und 8 passiven Mitgliedern wurde

Hermann Stehr

zum ersten 1. Vorsitzenden

des neuen Vereins gewählt.

Hermann Stehr gab dem Verein, trotz vieler Rückschläge, immer wieder neue Impulse. Ein Amt, das er nur mit einer kurzen einjährigen Unterbrechung dann auch bis 1951 nicht mehr los werden sollte.



Gasthaus Rüter, später Gasthaus Hameyer, danach Gasthaus Otto Tiedemann, heute Pizzeria

1920 Singzirkel

Im Jahr 1920 wurde unter der Leitung von Lehrer Gustav Stein ein Singzirkel gegründet. Mit der Hinzunahme des Singzirkels kamen nicht nur neue Mitglieder zum Verein, sondern es wurden auch neue Ideen an den Vorstand herangetragen. Ein Trommler- und Pfeifenkorps sollte entstehen.

Diese Idee fiel aber der Inflation zum Opfer.

1920

Beliebtesten Vornamen: Ursula, Edith, Hans, Ernst, Erich
Gründung eines Singzirkels: Leitung Lehrer Gustav Stein



Kirchliches Gemeindehaus Embsen

Sportstätten

Auch Pastor Gottsleben konnte die damalige Jugend bewegen, am Sport teilzunehmen, und sie für Leibesertüchtigungen zu begeistern.

Ab jetzt wurde nicht mehr im Gemeindehaus trainiert, sondern auf dem Saal der damaligen Gastwirtschaft Hameyer. Später bekannt als Rütters Gasthaus mit dem Gastwirt Otto Tiedemann.



Im Jahre 2019 befinden sich in dem Haus eine Pizzeria, diverse Wohnungen und Büroräume. Der alte Saal ist umgebaut zur Gemeindeverwaltung Embsen.

Leichtathletik fand in der Lindenstraße statt, zwischen den Standorten Hilsen und Stehr.

Dtsch. Chemiker Winkler entdeckt Aggregatzustand: Plasma
Beitragserhöhung: Aktive 4,00 Mark, Passive 3,00 Mark, Damen 2,00 Mark

1921



Vordere Reihe kniend v.li.:

Herman Roth, Heinz Michels, (?) Maushake

Mittlere Reihe stehend v.li.:

Hermann Bock, Peter Wilhelm Hilsen, Leiter Heinrich Granse, Emil Pyloick,

Rudolf Wieckhorst, Hermann Wieckhorst, August Hameyer, Henry Ahrens (mit Mütze), Gustav Helms, vor Hermann Wieckhorst: Siegfried Stein

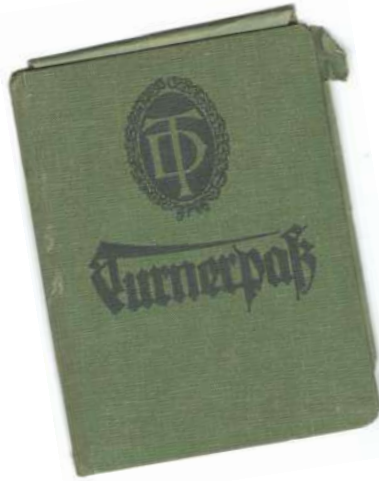
Hintere Reihe v.li.:

Willy Kröger, Rudolf Schmalder, Hilde Tiedemann, Walter Schmalder, Walter Wieckhorst

1922

Entdeckung: das Grab des Tutanchamun

Beschluss: Mitglieder unter 25 Jahre, müssen sich am Turnen beteiligen



Turnen und Leichtathletik

Die anfänglich ausgeübten Sportarten beschränkten sich an die damals modernen und auch von allen anderen Vereinen favorisierten Sportarten wie Turnen und Leichtathletik. Turnen gibt es nach wie vor noch als Angebot im Verein.

Leichtathletik wurde über Jahrzehnte sehr gepflegt, und erreichte Ihre Blütezeit zwischen 1960 und 1985 innerhalb des Vereins. Namen wie Gerd Lauks, Dieter Holdberg und Horst Schmidt, später Reinhard Ullmann und Silvia Niesler sind untrennbar mit der

Leichtathletik im MTV Embsen verbunden. Leichtathletik wurde leider in den späten 1990er Jahren eingestellt.

1923 Gründung einer Faustball Gruppe

Erst 1923 wurde mit Faustball die erste Ballsportart in das Angebot des MTV Embsen aufgenommen. Bis zum Jahre 2001 gab es noch einige wenige Sportler, die Faustball im MTV Embsen weiterhin einmal wöchentlich trainierten.



Ein Kilogramm Brot kostete 233 Milliarden Reichsmark
Gründung einer Faustballgruppe

1923



1925

Die erste dtsh. Wasserfluglinie zwischen Altona/Elbe und Dresden eröffnet
450 Reichsmark kostete die handbestickte Fahne

1925 Fahne

Turnen und Leichtathletik waren die Hauptdisziplinen und brachten der Gemeinschaft im Turngau viele Siege. Dadurch macht sich auch der große Aufstieg zu dieser Zeit bemerkbar. Es war üblich zu Wettstreiten unter einer Vereinsfahne anzutreten.

Also entschloss sich der Verein 1925 zum Kauf einer eigenen, handgefertigten und bestickten Vereinsfahne.

Diese Fahne kostete 450 Reichsmark und war für damalige Verhältnisse extrem teuer.

Am 05.05.1926 fand die offizielle Fahnenweihe statt und die Ehre des ersten Fahnenträgers kam Wilhelm Hilsen zugute. 1929 sollte dann auch endlich die Fahne, nach Unstimmigkeiten mit der Lieferfirma, abbezahlt sein.

Hinter der Fahne sammelten sich vor allem die Turner des MTV Embsen, wenn sie zu Wettkämpfen reisten und vor Beginn der Wettkämpfe in den Arenen aufmarschierten. Sie stellte eine Identifikation mit dem Verein MTV "Deutsche Eiche" Embsen sowie mit der Ortschaft Embsen dar.

Noch heute befindet sich die sehr gut erhaltene Fahne im Vereinsbesitz und ist im Vereinsraum an der Wand eingehüllt, geschützt und dennoch gut sichtbar angebracht.



Siegreiche Mannschaft des MTV Embsen (1925)
3-facher Gewinner der Schwedenstaffel
Wanderpokal gestiftet vom Landkreis Lüneburg

1927

Erste neuseeländische Badmintonmeisterschaft
Wahl zum 1.Vorsitzenden Karl Hahn



Am 19.10.1927 wurde ein neuer 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt:

Karl Hahn

Er führte als Vorsitzender den Verein bis 1928.

Im August 1928 bis 1933 wurde

Hermann Stehr

wieder zum 1. Vorsitzenden gewählt.

1928 Damengymnastik / Geräteturnen

Immerhin ist es der Initiative eines Mannes, nämlich Lehrer Gustav Stein, zu verdanken, dass eine Damenriege eingeführt wurde. Frauen schafften ihren Einzug in das sportliche Leben innerhalb des MTV Embsen erst 1928.

Bis dahin blieb das sportliche Angebot „Männersache“.

Bis weit in die 70er Jahre hinein als Wettkampfgeräteturnen. Namen wie Heinz Berndt, Ingrid Bockelmann, Hildegard Rosenkranz, später Vera Lilienthal, Ursula Faber oder Susanne Schmidt-Russnak dürfen im Bereich Damengymnastik nicht unerwähnt bleiben. Ab Mitte der 70er Jahre bis heute kamen vor allem Kinderturnen, Eltern-Kind-Turnen, Step-Aerobic und Präventionssport hinzu.



Gründungsversammlung des Stämmervereins Deutsche Dicht
zur Wiedergründung des seit 1933 aufgelösten Vereins
am 6. März 1946 im Gasthaus Kammer

I.) Der Bisgarnmeister der Gemeinde Embesen Hermann Stehr
 rief um 200 Uhr die Versammlung und begründete die
 verschiedenen Interessen der Embesener und
 Zahl der Versammlungsteilnehmer betrug 24 Personen.

II.) Die Notwendigkeit der Vereinsgründung zur Förderung der
 von Körper und Geist sind im Hinblick auf den Kampf wurde
 besonders hervorgehoben, insbesondere wurde darauf hingewiesen,
 dass Politik nicht in dem Verein betrieben werden
 dürfe (Anordnung des St. Reg.).

III.) Nachdem durch Abstimmung festgestellt worden ist, dass der Wille
 zur hiesigen Betätigung vorhanden ist wurde zur Wahl
 des Vorstandes geschritten.

IV.) Zum 1. Vorstand der Vereins wurde
 Hermann Stehr
 zum 2. Vorstand, zugleich Vereinswart
 Heinrich Gramse
 Schriftführer
 Hans Kamm
 Kassier
 Günther Wiltvoigt

Sammlungsteilnehmer gewählt -
 Ein Vorschlag an den früheren Verein der Vereinswart
 wurde der frühere Name:
 Stämmerverein "Deutsche Dicht" Embesen wieder vorgezogen
 und ohne Gegenstimmen angenommen.

V.) Als beachtliche Fähigkeit wurde vorgezogen:
 Leichterlebitz, Tischler, Ballquid
 VI.) Die vorläufige Mitgliederzahl der Jugendgruppe (14-18 Jahre) wird

Halt dem Bedürfnis entsprechend offen. Der Vorstand
 findet im Falle der Bestätigung Kammer Embesen statt.

IX.)
 Beschreibung wurde beschlossen, dass die Beiträge im
 Lohnverhältnis beizubehalten. Alle übrigen Mitglieder
 haben mit 1-2 Mark Beitrag zu entrichten. - Da Erklärung erfolgt
 nicht jährlich (dem Rechnungsjahr vorgezogen) stand der Kassierwart
 der erste Beitrag ist für 1/1946 (d.h. April, Mai, Juni 1946) im
 Mai 1946 zu entrichten.
 Die Versammlung wurde um 21³⁰ geschlossen.

I. Vorstand.
 M. Wiltvoigt
 H. Gramse
 Hermann Stehr
 Schriftführer

Wiedergründungprotokoll
 vom 06.03.1946

1933

10. Berliner Funkausstellung präsentiert: ersten Radio-Volksempfänger
 1928-1951 1. Vorsitzender Hermann Stehr

1933-1946 Nationalsozialismus und Krieg

Die schwersten Jahre in der Geschichte des MTV Embsen, aber auch aller anderen Sportvereine, begannen 1933 und endeten 1946. Durch die in diesen Jahren verfolgte politische Philosophie war Vereinsarbeit nicht gewollt, wurde nicht gefördert und teilweise sogar verboten.

Sportliche und gemeinschaftliche Aktivitäten fanden kaum noch statt, die Vereinsarbeit kann weitestgehend zum Erliegen.

1946 Aufleben der Vereine

Am 06.03.1946 erlebte der Verein auf Anregung damaligen Bürgermeisters seine Reaktivierung um wenn auch nur sehr langsam, einen erneuten Aufschwung.

Sehr tatkräftig half dabei der Turnbruder Heinrich Granse.

Zum 1.Vorsitzenden des Vereins wurde wieder gewählt:

Hermann Stehr

Er führte als Vorsitzender den Verein bis 1951.

1947 Hundertes Mitglied

In diesem Jahr wurde das einhundertste Mitglied begrüßt. Die Aufbauarbeit des Jugendturnens ging voran.

Die Uhr in der Sommerzeit wurde sogar 2 Stunden vorgestellt
100. Mitglied wurde begrüßt im MTV Embsen

1947

Erinnerungen

an meine ersten Jahre im MTV „Deutsche Eiche“ von 1919 e.V.

Eingeschult wurde ich 1946 in Embsen, in dem alten Gemeindehaus auf dem Kirchengrundstück, nahe dem heutigen Jugendhaus der Kirchengemeinde, direkt neben dem Bürgersteig!

Und dieses Haus war der Gründungsort des Vereines.

Das Dorf ist durch die vielen Flüchtlinge sehr stark angewachsen und jeder freie Raum wurde von der Schule für den Unterricht gebraucht.

Dort liegen für uns – damals kleine Mädchen – auch die Wurzeln unserer Liebe zum Sport. Es gab zu der Zeit „Rüters Gasthaus“ (heute Gemeindebüro, Dorfkrug und div. Wohnungen). Dieses schöne Gasthaus hatte einen wunderbaren großen Saal, der auch so ausgerüstet war (den Gründern sei Dank!), dass man ohne weiteres dort auch Sport wie in einer Turnhalle betreiben konnte.

Er hatte eine schöne Bühne, auf der auch vom MTV plattdeutsche Theaterstücke aufgeführt wurden, an der Decke hingen Ringe und Trapez und ansonsten waren dort Matten, Holz-Absprungbretter, 1 Pferd, 1 Barren vorhanden und ein Reck konnte man mit dem Fußboden verankern. Für Gruppengymnastik waren Handgeräte wie Keulen, Reifen, Bänder usw. vorrätig. Es waren außergewöhnliche Gewichte (Stange mit zwei Kugeln an den Enden) für die Kraftsportler vorhanden. Alles, was man auch heute noch zur Gymnastik und zu einem guten Turnunterricht benötigt, war schon da!

Das war zu der Zeit wirklich außergewöhnlich.

Hatte doch unsere Eltern-Generation diesen Sportverein erst 1919 gegründet.

1948

Mahatma Gandhi fiel einem Attentat zum Opfer

Wahl von Frieda Baumgarten zu ersten Vertreterin der Damenriege

Jungen waren nicht so viele dabei. Aber Mädchen gab es immer eine beständige Anzahl. Wir durften mit den jungen Männern am Hochbarren turnen, weil wir noch keine Sportlehrerin hatten. Diese jungen Männer waren gar nicht so viel älter als wir (aus heutiger Sicht betrachtet)! Wir – dazu eigentlich viel zu klein – wurden einfach auf den Hochbarren gehoben und dann ging es los. Wir haben alle Sportarten mit diesen sportlich motivierten jungen Männern trainiert.

Die Namen der großen Jungen waren: Kuddel Kathmann, die 3 Knöll-Brüder und Carl Ivanics (der war kein Junge mehr!).

Später haben Ike und Heinz Berndt mit so manchem Kind als sehr erfolgreiche Übungsleiter Erfolge kassiert, Tränen wischen und die Nase putzen müssen.

Ende 1949 – ein neuer Sport tat sich für uns auf - haben wir eine TT-Platte bekommen und der Grundstein für eine Tischtennisabteilung war gelegt. Carl Ivanics, der Künstler, Sportler und Autodidakt, hat es uns beigebracht. Die Jungen waren schon begeistert dabei. Man bedenke, in der Zeit (1949) hatten wir sehr kalte Winter mit Kältegraden bis über 20 Grad minus! Der Sport auf dem kalten Saal ohne Heizmöglichkeit wurde nicht ausgesetzt. Auch im Winter waren wir nicht davon abzuhalten. Später zogen Platten und Spieler in die Turnhalle um. Schnell kamen viele Männer, Jugendliche und Kinder zusammen und mit dem Punktspielbetrieb begann eine erfolgreiche Zeit.

Wir hatten auch eine Kooperation mit Betzendorf, Amelinghausen und dem Lüneburger „Grün-Weiß“-Verein, den es heute nicht mehr gibt:

Sonntagmorgens sind wir mit unseren alten Fahrrädern (die waren wirklich sehr alt und gebrechlich, neue gab es noch nicht wieder) nach Amelinghausen zu „Lau“

in die Turnhalle oder in die andere Richtung nach Lüneburg in die Turnhalle der Wilhelm Raabe Schule zu „Edu Ahrens“ gefahren, die uns gerne aufnahmen, um mit den Mädchen dort gemeinsam zu trainieren. In den Dörfern waren wir Mädchen doch gegenüber den großen Vereinen sehr im Nachteil.

Anfang der 50er Jahre begannen die Fußballer Mannschaften zu melden. Die Jungen waren begeistert dabei. Fast alle Fahrten zu den Spielen wurden mit den alten Fahrrädern gemacht. Wenn es weiter weg war, spendierte der 1. Vorsitzende, Otto Tiedemann, Gastwirt von Rütters Gasthaus, dem heutigen Dorfkrug, ein geschnorrtes Auto mit Fahrer oder Kaufmann Hilsen, sen., der auch eine lange Zeit 1.Vorsitzender war, stellte seinen Kohletransporter zur Verfügung. Es wurde damals so kurz nach dem Krieg viel improvisiert.

Eine Theatergruppe hatten wir auch! Carl Ivanics als Bühnenbildner, Günther Köpke, als Spielleiter, Spieler und Plattdeutsch-Experte, waren die Antriebsfedern und Regieleiter.

1959 gab es eine Jubiläums Vorstellung. „Dat Doktorbook“ wurde sehr erfolgreich gespielt und anschließend räumten alle schnell um und dann ging das Tanzvergnügen los!

Überhaupt, immer im Herbst, wurde ein „Turnerball“ angeboten, aus dem mit der Zeit dann im Januar/Februar Maskerade oder Kostümfest wurde. Das war eine feste Institution in Embsen! Der Saal war immer brechend voll!

Die Turnhalle neben der Schule wurde im Laufe der 50er Jahre auch endlich gebaut und das „Ball suchen“ unter Tischen und Stühlen und das Frieren im Winter hörte auf.

Ab und an – wenn sich jemand freiwillig fand - wurde auch mal Beitrag eingesammelt. Das kam aber nicht regelmäßig vor. Das wollte niemand in die Hand nehmen.

Bis wir unseren „Fritz“ Hellwarth hatten. Der hat es sehr gerne – bestimmt 15 Jahre lang - gemacht. Konnte er doch viele Klönschnacks halten und auch so manchen Witz loswerden.

Er und der Verein gehörten einfach für uns alle im Dorf zusammen. Es kam zwar nicht viel Geld in die Kasse, weil er nicht immer alle erwischte, aber es wurde auch noch nicht so viel gebraucht. Regelmäßige Einnahmen sind erst seit 1975 reingekommen, als die Beiträge über Konten liefen und eingezogen wurden.

Rückblickend auf die Wiederanfänge nach dem Krieg, können wir nur sagen, der MTV Deutsche Eiche von 1919 e.V. in Embsen hat uns und ganz viele alte und junge Embsener geprägt und die Jungen gut auf die „Erwachsenen-Zukunft“ vorbereitet!

Diese Arbeit wurde von allen Nachfolgern mit viel Tatkraft fortgesetzt!

Ob die Eltern wohl wissen, wie wertvoll mal diese Erfahrungen – auch für die Zukunft ihrer Kinder – sein werden?

Wir freuen uns, so einen Aktiven, gut geführten und tollen Sportverein in unserem Dorf zu haben! Allen dafür Verantwortlichen gebührt unser ganz großer Dank!

Weiterhin viel Erfolg und alles Gute!

Detlef und Edit Thielen

Ehrendvorsitzende des MTV Embsen

1950 Gründung einer Theatergruppe

Diese mehr im kulturellen Bereich angesiedelte Gruppe, bestand zwischen 1950 und 1979. Ihre im Plattdeutsch vorgetragenen Aufführungen erfreuten sich großer Beliebtheit. So wurde im 60. Jubiläumsjahr, am 19.05.79 zuletzt „Dat Doktorbook“ aufgeführt. Die Schauspielgruppe war sehr aktiv. Zu den Ostervergnügen wurde immer ein neues Stück aufgeführt, z.B. „Sturm im Maßkrug“, „Dat Doktorbook“, „Meister Anecker“, „Paul und sin Kusine“ oder auch „Dicke Luft in Rönnekamp“. Die Ostervergnügen endeten immer mit einer gut besuchten Tanzveranstaltung.

1950 Gründung einer Laufgruppe

Gründung einer Laufgruppe auf Initiative von Gerd Lauks, Horst Schmidt und Dieter Holdberg für Wald- und Volksläufe. Regelmäßig wurden in Embsen bis 1985 Volksläufe veranstaltet, die sich auch überregional großer Beliebtheit erfreuen.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg

1950

Durchführung der ersten Volkszählung
Jubiläums-Vorstellung „Dat Doktorbook“

1957 Gründung der Tischtennisabteilung

Offizielle Aufnahme der Tischtennispieler erfolgte am 07.05.1957 auf der Monatsversammlung. Mit dem Gründervater Carl Ivanics und den Sportbegeisterten Walter Hillmer, Leo Donder, Günther Thon und Walter Dombrowski wurde eine neue Abteilung innerhalb des MTV Embsen gegründet. Diese Spieler spielten bereits ohne Vereinszugehörigkeit Tischtennis auf dem vom Verein gemieteten Saal. Bedingung zur Aufnahme in den Verein war, dass sämtliche Geräte als Eigentum an den Verein gehen. Als Gegenleistung erhalten die Spieler Kostenerstattung für Tischtennisbälle und Netze. Somit war die Tischtennisabteilung geboren.

Diese Sparte wird im späteren Vereinsleben noch eine bedeutsame Rolle einnehmen. Durch die Gründung dieser Abteilung, deren Erfolge im Verlauf der Jahre ungezählt sind, ist der Vereinsname auch weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt geworden.

Über viele Jahrzehnte war Tischtennis die erfolgreichste Sparte innerhalb des Vereins. Viele Titel und Meisterschaften wurden auch bis auf Landesebene gewonnen. Sportlicher Höhepunkt war 2003 der nur leicht verpasste Aufstieg in die Oberliga Niedersachsen. Nach wie vor hat der Verein einen sehr guten Namen im Bereich Tischtennis. Namen, die untrennbar mit Tischtennis beim MTV Embsen verbunden sind, lauten: Hermann Helms, Friedhelm Koch und Helmut Schulz. Viele Jahre kümmerten sich Petra Jakat, Dirk Eisersdorf, Alexander Mahn und Lars Gottschlich um die Belange der Abteilung. Heute (2019) ist Dieter Schmidt-Russnak Spartenleiter der Abteilung.

1957

Banknoten zu 1 und 2 DM verlieren ihre Gültigkeit: Ersatz durch Münzen
Gründung der Tischtennispartie

Am 09. 04. 1957 wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt:

Wilhelm Hilsen

Seine Amtszeit dauerte von 1957 bis 1966.



1959 40-jähriges Jubiläum

40jähriges Bestehen v.li.: Hermann Stehr, Henry Ahrens, Gustav Stein, Willy Meyer, Gustav Penseler, Willi Meyer, Lodders, Heinrich Kathmann, Hermann Bock, Peter-Wilhelm Hilsen

Schauspieltruppe des
MTV Embsen
mit dem Stück
„Dat Doktorbook“



Amerikanische Firma Mattel stellte ein Püppchen vor: Geburt von Barbie
40 Jahre MTV Embsen wird mit einem Fest gefeiert

1959

Vorstandsbesetzung vom 4. Nov. 1962

Tatschmann: MTV Deutsche Lohse Embesen

Herr Hilson
 H. Koch
 Dr. Stein
 Fr. Koch
 Frau Buchelmann
 Herr Dornell
 G. Hilson
 Ustermann

Betriebsportgemeinschaft Oberkühme, Herr Lauchs
 Betriebsrat Oberkühme Herr Stilling

Die Sitzung wurde von Turnrichter Hilson eröffnet. Unbereiften wurde
 sei, weil Herr Lauchs (Oberkühme Embesen) nicht am eine gewandt
 hat, mit der Bitte, Verhandlungen über Sportmöglichkeiten in
 Embesen zu führen, da es beabsichtigt, eine Betriebsportgemein-
 schaft ins Leben zu rufen.

Innerhalb der Oberkühme hat der Neben vom Betriebsrat An-
 häng gefunden, wird es mit mit reger Beteiligung zu rechnen.
 Langen sind: Fußball, Leichtathletik, Tischtennis, Gymnastik,
 Schwimmen u. dgl. Regeln. Die zu gründende Betriebsportge-
 meinschaft wäre sehr daran interessiert, die dem Verein MTV
 Embesen zuzehenden Sportmöglichkeiten wie Saal (Sporthaus
 Ustermann), Sportplatz u. Geräte mit zu benutzen. Aber eine
 Unkostenbeteiligung müsste man sich nach Gründung der Be-
 triebsportgemeinschaft nach einigen. Langgefragt wurde ein
 jährlicher Unkostenbeitrag von DM 300,-

Da unser Saal am fast allen Nachmittagen besetzt ist, wurde im vorigen
 Jahrgang erreicht, dass die Betriebsportgemeinschaft von der Gemeinde
 den Saal benutzen kann. Sie müsste dann die Übungsstunden
 auf Mittwoch beschreiben und umsetzen.

Einige Schwierigkeiten bereitet der Sportplatz Embesen. In seinem jet-
 zigen Zustand ist er für Fußballplatz und Leichtathletik nicht
 geeignet. Herr Lauchs und Herr Stilling werden sich den Sportplatz
 genauektoren ansehen und dann entscheiden, ob er mit Selbsthilfe,
 unter der MTV und die Betriebsportgemeinschaft für ihre
 nicht werden soll, oder ob die Betriebsportgemeinschaft für ihre
 Übergang u. Selbstkampf sich um die Benutzung der Stillen
 Sportplatz bemüht. Günstiger wäre es für die Sportmann der
 Oberkühme, wenn sie ihre eigenen Umkleekabinen bei einem
 Sportverein, und zwar in Embesen, durchführen könnten.

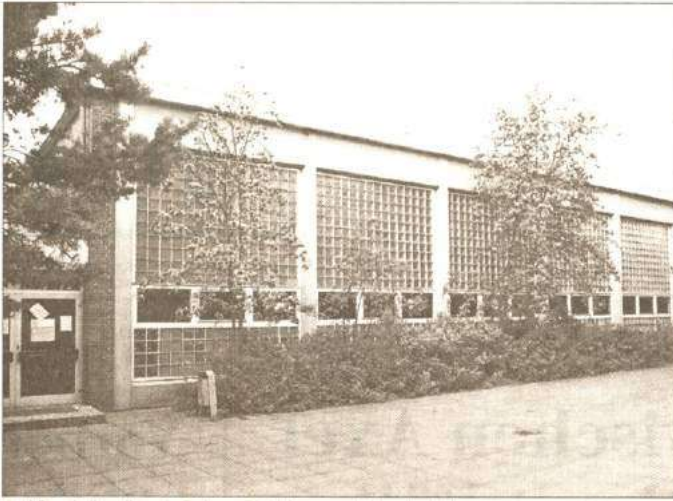
Über Sportten hat zusammen viele Geräte der MTV, Deutsche
 Lohse Embesen u. somit auch die Betriebsportgemeinschaft zur
 Verfügung stehen. Da auch die Betriebsportgemeinschaft beab-
 sichtigt, sich Geräte anschaffen, werden sich durch die Abli-
 berung auch unsere Turnmöglichkeiten erweitern.

Überfalls wurde von Herrn Hilson, wie man Turnhalle in Emb-
 esen zu bauen, gesprochen. Es ist schwebt zwar alles in weiter Form,
 aber der Zusammenschluss mit der Betriebsportgemeinschaft sind
 im Hinblick auf die geringen Sportmöglichkeiten der Embesener
 Schule, würde das alles mit den Bau einer Turnhalle nach
 dem gleichen wiederum lassen. (Auch könnten wir dann mit
 mit einer gemeinsamen Unkostenbeteiligung der Oberkühme rechnen.

Auszüge aus dem Protokoll vom 04.11.1962

1962

Die „Rolling Stones“ gründeten sich
 Vorstellung beim Ostervergnügen: „Paul und sin Kusine“



1965 Bau der ersten Turnhalle am Schulzentrum Embsen

Bereits auf der Vorstandssitzung im November 1962 entflammte der Gedanke eine Turnhalle am Schulzentrum zu bauen.

Im Hinblick darauf, dass eine Betriebssportgruppe der Nordchemie ebenfalls dort trainieren möchte, war das Vorhaben gar nicht so abwegig. Viele Stunden der Planung sollten noch vergehen, bis durch die Initiative des Gemeinderates, an der Spitze der langjährige Turnbruder und Bürgermeister Walter Dittmer (selbst einmal Kreismeister über 100 m) in Embsen 1965 eine schöne Turnhalle gebaut wurde.

Dadurch war dem Verein die Möglichkeit gegeben, noch weitere Abteilungen zu gründen und bessere Breitenarbeit zu leisten. Durch die verbesserten Trainingsbedingungen nahm der Verein einen großen Aufschwung. Diese Halle musste dann im April 2003 wegen Baufälligkeit leider abgerissen werden.

1965

Besuch der britische Königin Elizabeth II. in Deutschland
Bau der ersten Turnhalle in Embsen

Am 28.03.1966 wurde

Peter-Wilhelm Hilsen

zum 1. Vorsitzenden des Vereins gewählt. Seine Amtszeit endete 1973.

1969 50-jähriges Jubiläum und Entstehung der Satzung

In diesem Jahre entsteht eine neue Satzung. Sie wurde eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Lüneburg unter dem Namen

MTV „Deutsche Eiche“ e. V. von 1919

In diesem Jahr feierte der Verein sein 50-jähriges Jubiläum. Wenn dem Verein 1959 noch 125 Mitglieder angehörten, so konnte er zehn Jahre später zu seinem 50.Geburtstag bereits die stolze Zahl von 266 Mitgliedern nennen.

MTV "Deutsche Eiche"
von 1919 Embsen e.V.

3141 Embsen, d. 15. Dez. 1970

An den
Landessportbund Niedersachsen e.V.

3000 Hannover
Maschstrass 20

Betr.: Gründung einer neuen Abteilung
innerhalb unseres Vereines

Sehr geehrte Herren!

Hiermit möchten wir Ihnen höflich mitteilen, daß wir innerhalb unseres Turn- und Sportvereines eine Judo- und Selbstverteidigungsabteilung ins Leben gerufen haben.

Zu Ihrer Kenntnisnahme fügen wir eine Aufstellung der Teilnehmer, sowie Angabe der Übungsstunden bei.

Übungsleiter ist:

Hermann Schmidt
3141 Embsen
Schwarzer Kamp 1.

Wir bitten um Ihre Kenntnisnahme und evtl. Rückantwort, welche Unterlagen Sie noch von uns benötigen.

Hochachtungsvoll

1970

Geburtsstunde der radikalen Vereinigung „Rote Armee Fraktion“ (RAF)
Hermann Schmidt Gründervater der Judoabteilung

1970 Gründung der Judosparte

Hermann Schmidt begann 1970 mit dem Aufbau einer Judoabteilung. Diese Abteilung war hier sehr beliebt, sie erreichte unzählige Erfolge. Bis 1983 leitet er die Abteilung, dann gab es einen Spartenleiterwechsel, Jürgen Weller übernahm die Abteilung. Es lag nicht an der Anzahl interessierter Sportler, als diese Sparte 2006 aufgelöst wurde. Der Verein musste der Tatsache Rechnung tragen, dass es einfach keine Übungsleiter gab, die die lange Tradition des Judos beim MTV Embsen aufrecht erhalten wollten.



Erfolgreiche Judo-Truppe 1994: Anja Plagemann und Roland Borth

XX. Olympischen Spiele in München wurden zu einer Tragödie
29 Teilnehmer in der Judosparte aktiv

1972

Am 19. 02. 1973 übernahm als erste und bis heute (2019) einzige Frau

Friederike Berndt

das Amt des 1. Vorsitzenden beim MTV Embsen. Ihre Amtszeit endet 1975.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg vom 30.01.1975

1973 Gründung einer Kleinkind-Turngruppe

Auf Initiative von Ingrid Bockelmann und Ingrid Kaulfuß wurde eine Kleinkind-Turngruppe eingerichtet. Bis heute (2019) wird dieses Angebot mit wachsender Begeisterung angenommen. Übungsleiter wie Gerda Böttcher, Vera Lilienthal und Christiane Kröger haben diese Gruppe mit viel Engagement und Liebe fortgeführt.

1973

„Aufmüßig“ war das Wort des Jahres
Gründung einer Kleinkind-Turngruppe



Landstrom gratuliert dem MTV Embsen!

Wir bieten saubere Energie für die nächsten 100 ☺ Jahre. Jetzt wechseln und Teil der Energiewende werden.

Ihr Land. Ihre Energie.

Landstrom
Aus Tradition. Eine Vision. Neue Energie.

Infos unter: www.landstrom-landwind.de
oder 05354/26600-66

Regional.
Nachhaltig.
Fair.

1975 Gründung einer Mutter-Kind-Turngruppe

Nachdem die Kleinkinder eine Turngruppe für sich behaupten konnten, war die Nachfrage nach einer Mutter-Kind-Turngruppe groß. Das ließ sich Ingrid Kaulfuß nicht zweimal sagen. Kurzerhand wurde eine Mutter-Kind-Gruppe gegründet. Auch hier waren Gerda Böttcher, später Vera Lilienthal und bis heute Christiane Kröger, federführend.

Charlie Chaplin von der Königin Elisabeth II. zum Ritter geschlagen
534 Läufer nehmen am Volkslauf des MTV Embsen teil

1975

Am 27.01.1975 gewinnt in einer geheimen Wahl

Detlef Thielen

das Kopf-an-Kopf Rennen mit Albert Bellmund und wird somit 1.Vorsitzender des Vereins. Seine Amtszeit endet erst nach 15 Jahren, im Jahre 1990.

Detlef Thielen und seine Ehefrau Edit, als Schriftwartin, leiteten über den längsten zusammenhängenden Zeitraum von insgesamt 15 Jahren den Verein. Der Verein nahm unter ihrer kooperativen Führung einen markanten Entwicklungssprung nach oben. So vergrößerten sich die vielfältigen Angebote des Vereins und die Leistungsergebnisse insbesondere der Tischtennisabteilung. Hier leisteten vor allem Hermann Helms und Helmut Schulz fabelhafte Aufbauarbeit.

1978 Bau der großen Turnhalle am Schulzentrum Embsen

Es wurde mit anteiligen Mitteln der Gemeinde eine 2-Feld-Halle gebaut, die die turnerischen Voraussetzungen noch verbesserte.

1978

Deutschland wurde in Dänemark Handball Weltmeister
Bau der 2-Feld-Turnhalle

1980 Gründung der Handballsparte

Otto Mühlbauer gründete Anfang der 80er Jahre die Handballabteilung. Mit viel Elan und zahlreichen Teilnehmern starteten sie durch. Im Laufe der nächsten vier Jahre schrumpften leider das Interesse und auch die Abteilung. Auf der Jahreshauptversammlung am 30.01.1984 wurde beschlossen die Abteilung nicht weiterzuführen.

Erst 1991 wurde von Ralf Rüdiger Nowak (besser bekannt als Elvis) die Handballabteilung wieder ins Leben gerufen. Bis heute ist er Spartenleiter für den Bereich Handball. Mit viel Engagement, Geschick und Fingerspitzengefühl leitet er die Abteilung.

Handball ist heute nach den Turnern die größte Abteilung innerhalb des MTV Embsen. Seit ihrer Wiedergründung wächst sie kontinuierlich. In allen Bereichen können Mannschaften gemeldet werden und nehmen am Punktspielbetrieb teil.

Heute (2019) spielen die Damen und Herren bereits auf Landesebene. Viele Erfolge können die Handballer verzeichnen.

Namen, die unwiderruflich mit dieser Abteilung verbunden sind, lauten Astrid Kaps, Anne-Lore Fischer, Margrit Malec, Markus Krause, Torsten Doberass, Günter Dorka, Gerd Lawrenz, Erich Thießen und Manfred Küster. Leider können wir hier nicht alle nennen. Die genannten stehen als Stellvertreter, für die gesamten Übungsleiter, die mit viel Zeit, persönlichem Einsatz und Liebe zum Handball die Gruppen geleitet haben, bzw. immer noch aktiv sind.

Wichtig sind dem Verein vor allen die Kinder- und Jugendarbeit. So können Kinder ab 5 Jahren schon den Umgang mit dem Handball erlernen.



Immobilienmaklerin
Dipl.-Ing. Ingrid Hesebeck-Keil

gratuliert dem
MTV „Deutsche Eiche“ Embsen e.V.
zum 100-jährigen Bestehen

Telefon: 0800 43732325
Mobil: 0175 1274175
E-Mail: hesebeck@remax.de



1981 Satzungsänderungen

Die Vereinsmitglieder beschlossen auf der JHV eine Satzungsänderung.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg vom 17.02.1981

1982 Gründung einer Seniorengymnastikgruppe

Unter der Leitung von Renate Bellmund wurde eine Seniorengymnastikgruppe ins Leben gerufen. Bis 2007 leitete Renate Bellmund diese Gruppe, danach (bis heute) wurde die Gruppe von Barbara Radtke übernommen. Mit viel Spaß und Frohsinn wird in dieser Gruppe Sport getrieben.

„Ein bisschen Frieden“- Nicole gewann den Eurovision Song Contest
25-jähriges Jubiläum der Tischtennis Abteilung

1982

1983 Volleyball

Gerd Lauks spielt mit den Gymnastikdamen im Anschluss an die Übungsstunde noch Volleyball. Daraus entwickelt sich die Volleyballsparte.

Herr Düfer, als Volleyballwart (1983) führt die Sparte an. Mitte der 80er Jahre übernimmt Ingrid Kaulfuß, nach dem Tod von Gerd Lauks, die Hobbygruppe. Ab 2007 bis heute wird diese Gruppe von Susanne Schmidt-Russnak geleitet.

In den späten 80er Jahre baut Ilse Brammer eine Jugend Volleyballgruppe auf. Diese



Volleyball Mixed Truppe von 2014

Diese Gruppe wird dann in den frühen 90er Jahren von Volker Sylvester übernommen. Diese berührungslose, dynamische Ballsportart überzeugte viele Sportler, die sich dann mit dieser Sportart näher auseinandersetzten. 1992 nehmen unsere Volleyballer unter der liebevollen Arbeit von Heike Pickbrenner, später auch Spartenleiterin, am Punktspielbetrieb teil. Übungsleiter, wie Daniela Radtke, Andreas Radtke, Stefan Radtke, Andreas Thielert, Birte Lindloff und Wilfried Pickbrenner prägten die Abteilung in dieser Zeit.

2012 (bis heute) geht das Amt der Spartenleitung an Waldemar Milberger über. Namen wie Artur Weber und Viktor Schwindt prägen bis heute die Volleyballabteilung.

1983

Das erste Mobiltelefon: Motorola DynaTAC 8000X. Gewicht: 800 g
434 Mitglieder zählt der Verein

Willkommen ist einfach.

Wenn man herzlich begrüßt wird.
Das Team um Filialleiter Peter Hüll berät Sie zu allen Themen von der Anlageberatung über Finanzierungsthemen bis hin zur Vorsorgeberatung mit einem hohen Maß an Individualität.

sparkasse-lueneburg.de

Wen's um Geld geht
Sparkasse Lüneburg

Sanitär- & Heizungstechnik
PREHM
Meisterbetrieb

Solaranlagen
Bäderbau
Sanitärtechnik
Basheizung
Wärmepumpen
Wasserinstallation
Reparaturservice

21407 Deutsch Evern Telefon: (+49) 4131 79 75 4
An der Worth 10 Telefax: (+49) 4131 79 61 1
frank@prehm-haustechnik.de

Landschlachtereie & Partyservice Pröhl

**Gäste können wir Ihnen nicht besorgen - jedoch das Essen.
Sie feiern! - Wir liefern!**

Landschlachtereie & Partyservice Jens Pröhl
Wiesenweg 9 - 21406 Melbeck
Telefon +49 (0) 4134 242
info@landschlachtereie-pröhl.de
www.landschlachtereie-pröhl.de
www.proehls-vorfreudekalender.de

Landschlachtereie Pröhl

1986 Tischtennis Mannschaft „Mannschaft des Jahres „

Die erfolgreiche Tischtennismannschaft wurde von den Lesern der Landeszeitung Lüneburg zur „Mannschaft des Jahres“ gewählt. Die Ehrung fand auf dem Sportlerball in Lüneburg statt. Das Erfolgsteam Wolfgang Lüttchen, Ralf Pitschinski, Matthias Schulz, Karsten Thielen, Frank Pitschinski und Udo Buscher spielte lange Zeit sehr erfolgreich Tischtennis und macht den MTV Embsen sehr bekannt. Embsen galt in den 80er/90er Jahren als Tischtennishochburg. Namen aus dieser Epoche, wie Hermann Helms und Helmut Schulz sind in diesem Zusammenhang nicht wegzudenken.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg vom 02.02.1987

1986

Der schwedische Tennisspieler Björn Borg gab Rücktritt bekannt
Familienwandertag, diesmal als Radtour geplant: Treffpunkt Kaufmann Hilsen

1987 Gründung der Badmintonsparte

Um den Wünschen der Mitglieder nachzukommen, wurde Ende der 80er Jahre eine kleine Badmintonsparte gegründet.

Diese Sparte hat sich permanent entwickelt und ist bis heute fester Bestandteil unseres sportlichen Angebotes. Schon ein Jahr später konnte auf der Jahreshauptversammlung 1988 berichtet werden, dass sich bereits 60 Aktive regelmäßig am Sportbetrieb beteiligen. Unter der Leitung von Rainer Schneidereith nahm die Sparte 1989 den Punktspielbetrieb auf.

Eike Löhr übernimmt 1991 die Spartenleitung, gefolgt von Annegret Nowak (1994).

Seit 1998 hat Vera Lilienthal das Amt der Badminton Spartenleitung inne.

Heute (2019) nimmt die Badmintonabteilung nicht mehr am Spielbetrieb teil. Es wird aus Spaß an der Bewegung gespielt. Kinder, Jugendliche und Erwachsene trainieren unter der Leitung von Vera Lilienthal, Margina Mekelburg und Markus Kohlke.



Mathias Rust landete mit seiner Cessna-172 auf dem Roten Platz
Kostümfest Motto: „Eine Seefahrt, die ist lustig...“

1987



Kostümfest
in Embsen

Motto: » Wer will lustige Handwerker sein.....?«

in Stumpfs Gasthaus am 4. Febr. 1989

nachmittags von 15⁰⁰ - 17⁰⁰ Uhr für die **kleinen**

abends von 20⁰⁰ - 2⁰⁰ Uhr für die **Großen**

'artenvorverkauf: ab 24. Jan. 1989 — DM 8,-
bei Bäcker Michels
Edeka-Markt Hilsen
Gasthaus Stumpf

(ander Abendkasse DM 10,- ?)

Für Schüler, Auszubildende und Studenten gibtes ermäßigte Karten!


Es lädt herzlich ein:
Der Vorstand des
MTV EMBSEN

1989 70jähriges Jubiläum

In diesem Jahr feierte der MTV Embsen sein 70-jähriges Jubiläum. Mit einem großen Fest wurde der 70.Geburtstag gefeiert. Zwei Tage lang wurde geturnt, gefeiert und getanzt. Das Fest wurde mit einem Luftballon-Wettflug-Wettbewerb beendet.

EMBSEN

MTV Embsen



70 Jahre stolze Vereinsgeschichte

Der MTV „Deutsche Eiche“ Embsen e. V. von 1919 feiert in diesem Jahr sein 70jähriges Bestehen.

Damals waren es 30 Aktive, die den Verein gründeten. Ihr erster Vorsitzender der Gründerversammlung: Hermann Stehr.

Ebenso Pastor Gottesleben trug in der Anfangszeit zur Sportbegeisterung bei, und die Kirchengemeinde stellte das Gemeindehaus für sportliche Aktivitäten zur Verfügung. Später diente über lange Jahre der Saal in Rütters Gasthaus den Akiven als Turnhalle. Noch heute weisen die Metallverankerungen in den Saalwänden des langjährigen Vereinslokals auf die gute Tradition hin. Ihr Gastwirt, Otto Tiedemann, selbst viele Jahre begeisterter Turner und 44 Jahre Vereinsmitglied kann noch viel und so manch Nettes darüber erzählen.

Wenn man in die Vereinsgeschichte zurückblickt, darf auch ihr Mitbegründer, Lehrer Gustav Stein, nicht vergessen werden, der 1920 mit einem Singzirkel und mit der 1925 eingerichteten Sparte „Turngemeinschaft Heide“ das Vereinsleben imitierte, ausfüllte und damit seine prägenden Spuren hinterließ.

Anstelle der vielen anderen Treuen, die den Verein zu dem machten, wo er heute nach 70 Jahren steht, seien die genannt, die ihm über 60 Jahre die Treue hielten und Vereinsgeschichte mitschrieben:

Otto Petersen, Walter Schmalzer, Walter Dittmer und nicht zuletzt der am 30. Juni 1989 verstorbene Hermann Wieckhorst, dem in diesem Rückblick ehrendes Gedenken zuteil wird.

So war es z. B. nach dem 2. Weltkrieg Heinrich Granse, der mit anderen Getreuen den Aufbau des Vereinslebens wieder in Gang brachte.

Gleichfalls haben Gerd Lauks und Heinz Berndt als Sportwart bzw. Spartenleiter viele Jahre aktiv den Sportverein gefördert und Anteil an seiner heutigen Bedeutung.

Die Vereinsfahne, traditionelles Ehrenrelikt, wurde 1926 geweiht (sie kostete übrigens 380 Reichsmark).

Sie soll auch die 70. Geburtstagsfeier des MTV Embsen am 15. und 16. Juli 1989 schmücken, die auf dem Sportplatz, in einem Festzelt und in den Sporthallen der Schule Embsen stattfindet.

Hier ein Ausblick auf das Festprogramm:

15. Juli 1989

14.30 - 16.30 Eröffnung des Festes mit dem Schauturnen
 16.30 - 18.00 Bunter Nachmittag mit verschiedenen Spielangeboten; Kaffee und Kuchen, Spezialitäten vom Grill

20.00 Uhr Geburtstags-Festball im Zelt mit Tanz und lustigen Einlagen

16. Juli 1989

10.00 Uhr Feldgottesdienst mit dem Posaunenchor Embsen
 10.30 Uhr Frühschoppen mit volkstümlicher Blasmusik
 11.30 Uhr Beginn des Spielfestes für groß und klein (Ball- und Seilschläger, Pedalo, Fallschirm, Erdball und eine Riesenüberraschung mit Pfiff)
 17.30 Uhr Ausklang des Festes mit Steigenlassen von Gasballons

Für das leibliche Wohl während der ganzen Zeit gesorgt.
 Bellmund (Pressewart)

Quelle: Ilmenau Aktuell

Am 9. November fiel die Mauer: Öffnung der innerdeutsche Grenze
 Der Gewinner Luftballon von Steffen Lindloff flog 285 km

1989

Am 29.01.1990 übernahm

Helmut Wedekind

das Amt des 1. Vorsitzenden beim MTV Embesen. Seine Amtszeit endete 2003. Er übernahm einen Verein, der sich inzwischen auf 500 Mitglieder erhöht hatte. Mit dem Führungswechsel legte auch Edit Thielen das Amt der Schriftführerin nieder. Weil man mit der Teamarbeit von Eheleuten so gute Erfahrungen gesammelt hatte, wurde seine Ehefrau Anne Wedekind kurzer Hand zur Schriftführerin gewählt.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg vom 07.02.1990

1990

Wort des Jahres : "Die neuen Bundesländer"
Männerturnen soll wieder aufleben: begeisterte Turner gesucht

1991 Wirbelsäulengymnastik

Renate Bellmund erkannte die Zeichen der Zeit. Das Bewusstsein für Gesundheit nahm zu. So war schnell der Entschluss gefasst, im Gesundheitssport Fuß zu fassen. Sie gründete eine präventive Wirbelsäulengymnastik Gruppe. Diese Gruppe leitete sie bis 2007, Grete Wortmann übernahm dann die Gruppe bis heute. Die Nachfrage war groß, sodass 2008 beschlossen wurde, eine zweite Gruppe unter der Leitung von Vera Lilienthal zu installieren. Als ihre Nachfolgerin, leitet bis heute Barbara Radtke diese Gruppe.

1991 Gründung einer Männersportgruppe

Im Januar 1991 lässt Helmut Wedekind die lange Tradition des Männerturnens wieder aufleben. Er gründet eine Männersportgruppe. Schwerpunkt dieser Gruppe ist die Gymnastik. Die Übungsstunden wurden immer mit einer Ballsportart beendet. Leider ist diese Gruppe 1996 eingeschlafen.

1991 Gründung einer Radfahrgruppe

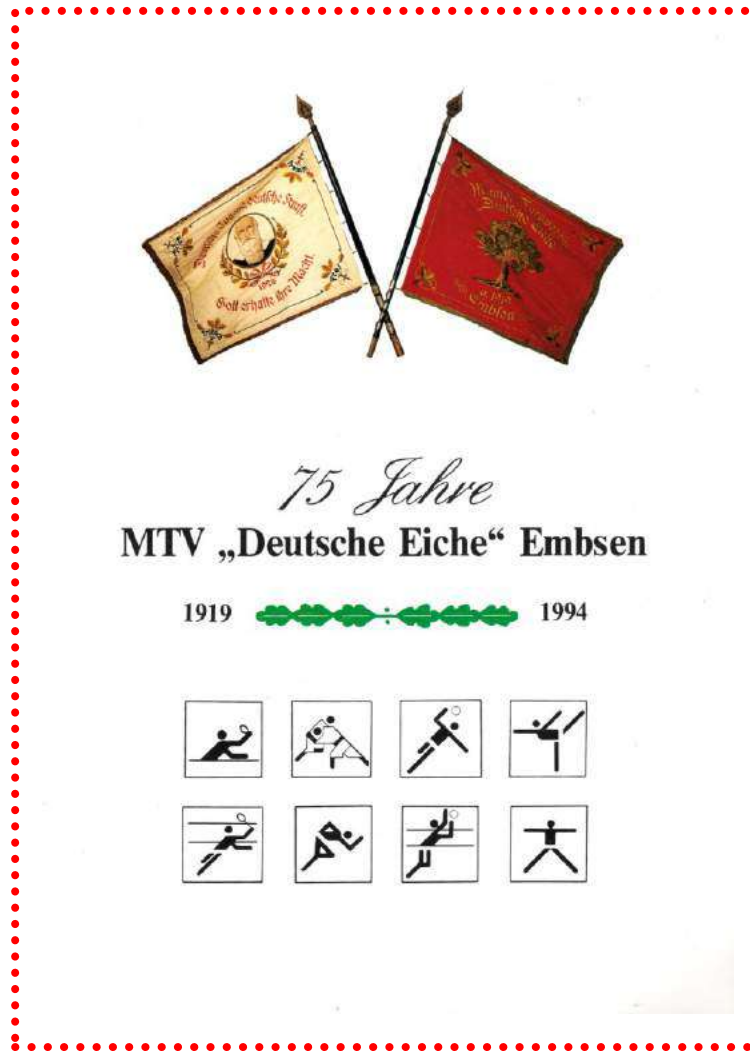
Für Fahrradbegeisterte wurden zwei Gruppen eingeführt. Für Tourenradfahrer (meistens Damen) und für Rennradfahrer. Unter der Leitung von Anne und Helmut Wedekind wurden richtig Kilometer abgefahren. Die Rennradtouren waren meistens um die 70 km lang, die Tourenradgruppe fuhr immerhin beachtliche 30 km-Strecken. Beide Gruppen fuhren leider nur bis 1993.



Auswirkung des Golfkrieges: Ausfall des Karnevals in Deutschland
Fasching ausfallen lassen beim MTV? Kinder „nein“, Erwachsene „ja“

1991

1994 75-jähriges Jubiläum



1994

Neues Namensrechts: keine gemeinsamen Ehenamen mehr nötig
Handball Jugend: 4 Mannschaften, ca. 50 Kinder mit 3 Übungsleitern

Auf der 75-Jahr-Jubiläumsfeier vom 02.07.1994 wurden

Edit und Detlef Thielen

zu Ehrenvorsitzenden ernannt. Sie blicken auf 15 Jahre Vorstandsarbeit zurück.



Goldene Hochzeit Edit und Detlef Thielen (2011)

Älteste Frau der Welt, Jeanne Calment, wurde 120 Jahre alt
Seltenes Sportabzeichen verliehen: „Gold 25“ an Hermann Schröder

1995

Auf der Jahreshauptversammlung am 12.02.1996 wurde

Peter-Wilhelm Hilsen

zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Er blickt auf 30 Jahre Vorstandsarbeit zurück.



80.Geburtstag Peter-Wilhelm Hilsen (2011)

1996

„Hallo Dolly“ – das erste Klonschaf

17. Heide-Tischtennis-Turnier gut besucht: 300 Teilnehmer

2001 Gründung einer Walkinggruppe

Walking, übersetzt Gehen, die gebräuchliche Bezeichnung für die Breitensport-Variante der wettkampforientierten Sportart Gehen. Bei der Freizeit-Sportart Walking wird eine höhere Geschwindigkeit angestrebt als beim natürlichen Gehen oder beim Wandern. Dazu wird unter anderem ein aktiver Armschwung eingesetzt.

Eine jüngere Variante ist das Nordic Walking, bei dem – nach dem Vorbild des Skilanglaufs – zur ausgeglicheneren Beanspruchung des Körpers, insbesondere der Schulter- und Oberarmmuskulatur, Stöcke mit Handschlaufen verwendet werden.

Unter der Leitung von Silvia Niesler (Gründerin dieser Gruppen) walken die Teilnehmer im Nordic-Walk- oder im klassischen Fitness-Walk-Stil.

Es wird auch das Nordic Walken in Variation angeboten, wobei die Stöcke noch effektiver zum Einsatz gebracht wurden.

Die Walkingdistanzen liegen in der Regel zwischen 6 und 7 Kilometern, die in einer Zeit von ca. 45 bis 60 Minuten absolviert werden, je nach Alter und Fitness. Im Jahre 2013 weiteten wir mit Diana Brötzmann das Angebot aus. Die Walking-Gruppen werden im Verein beim Gesundheitssport angesiedelt.

Embsen schafft Sprung

saf Embsen. Die Handball-Abteilung des MTV Embsen feiert den größten Erfolg ihrer Geschichte. Die A-Mädchen des Klubs schafften bei der Relegation souverän den Aufstieg in die Oberliga, sind damit in der nächsten Serie das ranghöchste Nachwuchs-Team in Stadt und Landkreis. Adendorf/Scharnebeck war nicht zur Relegation angetreten, die HSG Lüneburg in der 1. Runde sieglos gescheitert.

Embsen überzeugte dagegen beim 19:13 (9:9) gegen die JSG Nord Schaumburg und beim 21:14 (10:8) gegen den MTV Peine – selbst im bedeutungslosen letzte Spiel gegen den TC Schöningen zeigte der MTV großen Einsatz, gewann 15:8 (6:6). In allen drei Spielen mussten die Embsenerinnen erst die Abstimmung in der Defensive finden, nach der Pause lief es jeweils wie am Schnürchen.

Überragend agierte die auf der Mitte spielende Kerstin Sartisoehn, die sich bei Eins-zu-Eins-Situationen immer wieder erfolgreich durchsetzte. Wurde sie zugedeckt, trafen Embsen über beide Außen, jede sich bietende Torchance wurde konsequent ausgenutzt.

■ **MTV:** Frederike Schütt – Kerstin Sartisoehn (18), Wiebke Bruns (14), Isabell Drewes (10), Anna Rappat (9), Kristina Nowak, Iris Kruse (je 2), Johanna Wedekind, Annette Schindler, Senara Küster.

Quelle: Landeszeitung Lüneburg

2002

Handball A-Mädchen schaffen den Aufstieg in die Oberliga



Quelle: Landeszeitung vom 15.08.2001

2002

Der Euro wurde eingeführt
 20 Jahre Seniorensport unter der Leitung von Renate Bellmund

Am 17. 02. 2003 wurde zum 1. Vorsitzender gewählt:

Manfred Küster

Seine Amtszeit dauerte von 2003 bis 2010.

Direkt nach seiner Amtsabgabe wurde

Helmut Wedekind

zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Er blickt auf 12 Jahre Vorstandsarbeit

2003 Einweihung der 3-Feld-Halle

Die neue 3-Feld-Halle mit Tribüne wurde fertiggestellt und führte zu einer weiteren Verbesserung des sportlichen Angebotes. Die Handballabteilung kann nun ihre Heimspiele in Embsen austragen und verfügt über optimale Trainingsmöglichkeiten. Endlich hatte der Verein nun auch eigene Räumlichkeiten. In einem Anbau der neuen Turnhalle entstand ein Vereinsraum, der nun für Versammlungen und Veranstaltungen genutzt werden kann.

2003 Gründung einer Senioren Tanzgruppe

Gründerin dieser Gruppe ist Barbara Radtke. Sie leitet diese Gruppe noch heute. Tanzen fördert die Koordination, Kondition, Konzentration und die Beweglichkeit. Seniorentanz ist eine eigenständige Tanzart ohne festen Partner. Die Teilnehmer verzichten hierbei auf schwierige Drehungen und auf Hüpf Schritte, wie sie im Volkstanz üblich sind. Das Repertoire besteht aus Block-, Gassen- und Kreistänzen, sowie aus Squares Formationstänzen, Linedance und Rounds. In dieser Gruppe kommt vor allem der Spaß und der Zusammenhalt nicht zu kurz. Traditionell wird das Turnjahr mit einer Weihnachtsfeier abgeschlossen.



2003 Homepage

Endlich geht im Dezember 2003 die Homepage des MTV Embsen online.

www.mtv-embsen.de



2004

Handball Männer-Nationalmannschaft wurde Europameister
Ehrung 1000. Mitglied: Silvia Ott

2006 Beginn des Kurssystems

Auf Anregungen von Mitgliedern entstand die Idee, Kurse anzubieten. Vorreiter war Christine Mönkemann mit den Qi Gong Kursen. Da der MTV Embsen außer den Räumlichkeiten in den Hallen keine Räume zur Verfügung hatte, mussten sich die Kursteilnehmer mit Klassenräumen und den Räumlichkeiten im Kindergarten Embsen begnügen. Nach dem Einrichten der Geschäftsstelle in der Lindenstraße wurden optimale Räumlichkeiten für das Kurssystem geschaffen. Ein 70 qm großer, mit Korkfußboden ausgelegter, schöner heller Raum dient als Bewegungsraum. Heute werden Yoga, Tai Chi, Qi Gong, Beckenbodenschule und Beckenbodengymnastik sowie Bauchtanz und vieles mehr angeboten.



2007 Gründung einer Stepaerobic-Gruppe

Susanne Schmidt-Russnak gründet eine Stepaerobic-Gruppe. Bis heute existiert diese Gruppe unter ihrer Leitung.

Stepaerobic wurde von der amerikanischen Fitness-Trainerin Gin Miller entwickelt. Nach einer Knieverletzung wurde ihr von einem Orthopäden empfohlen, die Muskulatur, die das Knie stützt, zu stärken, indem sie auf eine Milchbox rauf und runter steigt. Damit war der Grundstein für Stepaerobic gelegt. Eine Sportart zur Förderung der Kondition, Koordination und Konzentration. Spaß an der Bewegung durch abwechslungsreiche Choreografien und Musik, die zum Bewegen animiert. Spaß von der ersten bis zur letzten Minute. Durch die Choreografie merkt man gar nicht, wie intensiv tatsächlich trainiert wird.

2007 Gründung der Kanusparte

Die drei Vereine SV Barnstedt, SV Ilmenau und der MTV Embsen wollten ein gemeinsames Projekt auf die Beine stellen. Durch die Nähe zur Ilmenau entstand die Idee einer Kanuabteilung. Federführend waren Kurt Amft (SV Ilmenau) und Hans Schöfisch (MTV Embsen). Im Laufe der Zeit wurden ein eigener Kanuanhänger, diverse Boote und Zubehör angeschafft. Helmut Wedemann und Christian Logemann, als sein Stellvertreter, leiten die Kanuabteilung zur Zeit. In 2018 erschwert die neue Befahrensregelung der Ilmenau das Leben der Abteilung. Sondergenehmigungen müssen beantragt werden.



Quelle: Landeszeitung Lüneburg vom 19.11.2018

2006

England: Lotto-Gewinner lässt 14 Millionen Euro sausen, Frist verstrichen
Ältester Teilnehmer beim Seniorensport hat stolze 92 Jahre

2007 Gründung einer Sambogruppe

Seit Herbst 2007 im Programm kann man diese, aus dem osteuropäischen Bereich stammende Kampfsportart beim MTV Embsen ausüben.

Auch hier kann ein stetiger Zuwachs verzeichnet werden. Mit dem Gründer Juri Brauer konnte der MTV Embsen sogar einen Vizeweltmeister für das Training gewinnen.



So zog nach dem Judo endlich wieder eine Kampfsportart in den Verein ein.

Egor Stybin und Iris Eberhardt sind Namen, die mit dieser Sportart verbunden sind. Iris Eberhardt kümmerte sich später hauptsächlich um die Organisation des Sportbetriebes. Durch einen beruflichen Wechsel von Juri Brauer konnte leider ab 2010 das Angebot nicht mehr fortgeführt werden.

2008 Eröffnung der Geschäftsstelle

Mit der Eröffnung einer Geschäftsstelle im Januar 2008 beginnt eine neue Ära im Verein. Mit der langjährigen Kassenwartin Petra Jühlke-Thielen (seit 1996) stellt der Verein eine hauptamtliche Kraft ein, um die Büroarbeit zu professionalisieren. Die Anforderungen einer modernen Vereinsführung machten diesen Schritt notwendig.

Der MTV Embsen hat Räume im Ortskern von Embsen in der Lindenstr. 11 angemietet. Neben einem Büroraum und einem Bewegungsraum wird auch ein Sitzungs- und Semimarraum in diesen Räumlichkeiten vorgehalten.

In der Geschäftsstelle werden zukünftig alle Verwaltungsarbeiten zentral erledigt, der Übungsraum wird vor allem von Kursangeboten genutzt.



2008

In Winsen (Luhe) begann der 28. Tag der Niedersachsen
Die Handballabteilung umfasst 325 Mitglieder, davon 192 Kinder

2008 Rehasport

Mit der Eröffnung der Geschäftsstelle ging auch die Gründung von Rehabilitations-sportgruppen einher. Im September 2008 hat es mit einer Gruppe unter der Leitung von Ursula Faber angefangen. Mittlerweile sind es acht Gruppen. Auch eine Gruppe, unter der Leitung von Grete Wortmann, speziell für Osteoporose. Eine Gruppe nur für an krebserkrankte Personen leitet Renate Martens. Ganz frisch im Team ist Ulrike Salamé (2018), die ebenfalls eine Abendgruppe leitet. Die Nachfrage ist in den letzten Jahren gestiegen. Um diesen Bedürfnissen nachzukommen, sind wir stets bemüht, neue Angebote anbieten zu können. An diesen Gruppen kann nur mit einer ärztlichen Verordnung teilgenommen werden.

2008 Erste-Hilfe-Kurse

Mit dem Beginn der Kurse in der Lindenstraße wurden auch Erste-Hilfe-Kurse angeboten. Regelmäßig zweimal im Jahr bietet der MTV Embsen in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter-Samariter-Bund diese Kurse an.

Auch für unsere Kleinsten (6-10 Jahre) gibt es in den Osterferien seit langem einen Kurs.



Kinder Erste-Hilfe-Kurs 2019

Amerikanischer Sänger Michael Jackson unerwartet gestorben
Schaufensterpuppe mit Trainingsanzug im Foyer aufgestellt

2009

2009 Gründung einer Pilatesgruppe

Auf Initiative von Mareike Lilienthal entwickelte sich eine Pilatesgruppe. Durch den neu geschaffenen Bewegungsraum in der Lindenstraße war auch ein optimales Umfeld für diese ruhige Sportart geben. Beim Pilates wird das Gleichgewicht trainiert, und auch das eine oder andere Gehirnjogging ist mit dabei. Doch im Vordergrund steht eine gute und gestärkte Rumpfmuskulatur, die uns durch den Alltag trägt.

Mit den entsprechenden Pilates-Übungen kräftigen wir unseren Körper und verschaffen ihm dabei aber auch gleichzeitig Länge und Geschmeidigkeit. Kleingeräte wie die Pilates-Rolle oder den Redondo-Ball dienen zur Unterstützung dazu. 2015 übernahm Alwina Popov die Gruppe. Heute (2019) trainiert Ivonne Knoblich, sehr kompetent und liebevoll, bereits drei Gruppen.

Am 15. 03. 2010 wurde zum 1. Vorsitzender gewählt:

Erich Thießen

Seine Amtszeit dauert bis heute an.

2010

Lena Meyer-Landrut gewann den 55. Eurovision Song Contest
Mitgliederbefragung zum Thema Fusion mit dem SV Ilmenau

2010 Tanzsport

Im Jahre 2010 gründeten Rainer Winter und Anna Jaek eine Tanzsportabteilung. Getanzt wurde schon lange im Verein. Gruppen wie Beatgymnastik, Moderndance oder Jazztanz gab es schon lange. Namen wie Ilona Sachau oder Thomas Lembke sollten nicht vergessen werden. Auch der Kindertanz unter der Leitung von Irina Brauer, später Elsbjerta Rindermann-Biz, verzauberten die Kinder. Bei Alwina Popov's Street-Style-Moves wurden die Jugendlichen regelmäßig mitgerissen. Mit Rainer Winter und Anna Jaek bekam die Abteilung einen Wettkampfcharakter. Einige Paare aus dem Bereich Standard-Latein nehmen an Wettkämpfen teil.



Bocktoberfest 2010



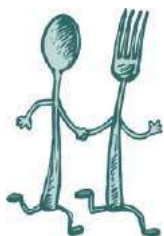
Dorffest 2016

Unsere Kleinsten unter der Leitung von Anna Jaek nahmen schon an vielen Auftritten teil. Beim Caribbean Dance unter der Leitung von Rainer Winter bebte die kleine Halle und die Hüften wurden geschwungen.

2012 „Die Löffel-Flitzer“

ein Projekt im Rahmen des LAP Amelinghausen Gellersen Ilmenau

Unsere Projektausschreibung:



Die Löffel-Flitzer

Sport - Spaß - Sandwich?

Lieber gemeinsam – statt einsam. So lautet unser Motto. Die soziale Integration von Kindern und Jugendlichen gelingt am leichtesten durch Sport und Zugehörigkeit zu einem Verein. Für viele Kinder ist es nicht mehr selbstverständlich, auf einem Baum zu balancieren oder eine Rolle vorwärts zu machen. Gesunde und abwechslungsreiche Ernährung rückt immer stärker in den Hintergrund. Wir wollen den Kindern Lust auf Bewegung machen, mit ihnen zusammen die Leidenschaft an gesunder Ernährung entdecken, neugierig machen auf fremde Kulturen.

Der MTV Embsen und die Kinderkochschule „gelbetomaten.de“ werden gemeinsam das Projekt „Die Löffel-Flitzer“ starten. Wir freuen uns über die Unterstützung durch den Lokalen Aktionsplan Amelinghausen, Gellersen & Ilmenau im Rahmen des Bundesprogramms „TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN“. Die „Löffel-Flitzer“ werden voll vom Bundesprogramm gefördert. Das ist für uns ein großes Ereignis.



2012

1. Olympischen Jugend-Winterspiele in Innsbruck
Einführung einer Rehagruppe speziell für Osteoporose Patienten

Wir möchten Kindern aus sozial schwachem Umfeld oder Kindern mit Migrationshintergrund eine Möglichkeit bieten, an der dörflichen Gemeinschaft teilzunehmen. Aber auch Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten oder Übergewicht sind herzlich willkommen. Bei uns wird keiner ausgelacht.



So probierten die Kinder im Jahr 2012 unter der sportlichen Leitung von Vera Lilienthal und Iris Eberhard sechs Monate verschiedene Sportarten aus. Iris Pottek hatte die Leitung im Kochteil. Die Kinder probierten verschiedene Gerichte selbst aus, lernten viel über gesunde Ernährung. Alle hatten viel Spaß. Dazu gab es Highlights wie zum Beispiel die „Schrotttrommler“. Zwei begleitende Elternabende und ein Abschlussfest rundeten das Projekt ab. Initiatorin Petra Jühlke-Thielen war mit der Umsetzung ihrer Idee sehr zufrieden. Gerne würden wir so ein spannendes Projekt noch einmal durchführen.



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„TOLERANZ FÖRDERN – KOMPETENZ STÄRKEN“.



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Unwort des Jahres: „Opfer-Abo“
Neuerung für Büroalltag: Einführung des SEPA-Lastschriftverfahren

2013

2014 Namensgebung der großen Sporthalle

In einem feierlichen Akt wurde die 3-Feld-Sporthalle zu Ehren des verstorbenen Bürgermeisters Friedhelm Koch benannt.



2014

**Deutschen Fußballer wurden Weltmeister
748 Mitglieder umfasst der Verein**

2015 Gründung einer Light-Contact-Boxing (Leichtkontakt Boxen) Gruppe

Seit dem Ende der Herbstferien 2015 existiert diese Gruppe. Gründer Helmut Jung trainiert diese Gruppe.

Harte Schläge, die Verletzungen hervorrufen können und insbesondere der bewusst geführte KO-Schlag sind streng verboten. Dieses gesundheitsorientierte Boxsystem stammt aus Frankreich, wo es "Boxe Educative" heißt und in den Schulen und im Boxverband fest verankert ist.

In der Schweiz wurde das LC, wie die offizielle Abkürzung heißt, von Stefan Käser weiter entwickelt: Einteilung nach Größe und statt nach Gewicht, Mädchen dürfen mit Jungs und Frauen dürfen mit Männern kämpfen (und gewinnen sogar oft, weil Jungs oft zu sehr ihre Kraft und zu wenig ihre Technik und Koordination trainieren).

2018 Gründung einer Kung Fu Gruppe

Kung-Fu (*gong fu* - 功夫) bedeutet Zeit, Mühe, harte Arbeit oder Kraft, die zum Erlernen einer besonderen Fähigkeit eingesetzt wird. Kung Fu ist erst im Februar 2018 gestartet und daher eine sehr junge Sparte im Verein. Schnell hat sich eine Gruppe gebildet. Unter der Leitung von Stefan Görting findet das Training im klassischen vietnamesischen Kung Fu statt. Mittlerweile gibt es drei Gruppen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Trainiert wird klassisches Kung Fu, Kraft- und Ausdauertraining, Selbstverteidigung und auch die inneren Kampfkünste (Tai Chi).

2019 Defibrillator für die Geschäftsstelle



Wir bedanken uns recht herzlich bei der

Sparda-Bank Hamburg,

die es uns ermöglicht hat, einen Defibrillator für die Räumlichkeiten der Geschäftsstelle in der Lindenstraße anzuschaffen.

Herzlichen Dank!

2017

Einweihung der Elbphilharmonie, Hamburgs neues Wahrzeichen
Nach acht Jahren: Beitragserhöhung zum 01. Januar

2019 Gesundheitspartner der AOK Niedersachsen

Seit März 2019 ist der MTV Embsen Gesundheitspartner der AOK Niedersachsen. AOK-Versicherte können sich einen Gesundheitsgutschein anfordern und an zertifizierten Kursen kostenlos teilnehmen.

Derzeit ist leider nur der Qigong-Kurs zertifiziert. Wir arbeiten daran, dass auch andere Kurse anerkannt werden.



**Bleib gesund
mit der AOK Niedersachsen**

Unsere Kursangebote – kostenfrei mit dem
AOK-Gesundheitsgutschein

www.aok.de

www.aok.de

Zertifizierte Angebote
Zusammen mit unseren erfahrenen Partnern haben wir Ihnen nun zertifizierte Kurse an, die nach höchsten Qualitätsstandards durchgeführt werden.

Große Auswahl
Die Kurse umfassen ein breites Spektrum an Gesundheitsthemen. Wir analysieren das Programm kontinuierlich, gemeinsam mit unseren Partnern.

Fragen Sie Ihren Arzt
Alle Kurse sind für gesunde Personen entwickelt worden, die aktiv leben für ihre Gesundheit tun möchten. Bei aktuellen Beschwerden fragen Sie bitte unbedingt zunächst Ihren Arzt.

**AOK-Gesundheitsgutschein nutzen
Kostenfreie Kursangebote
in ihrer Nähe**

Sie wollen mehr für Ihre Gesundheit tun? Prima. Als Gesundheitskasse unterstützen wir Sie gern dabei.

Bräuchen Sie einen der vielen attraktiven Gesundheitskurse angetrieben? Dann ist auch für Sie das 100-tägige Angebot (Jahres- und 6-monatige Aktion). Sie wählen aus, was Sie für einen gesunden Lebensstil selber Ihr Wohlbefinden tun möchten. Mit dem AOK-Gesundheitsgutschein nutzen Sie das Angebot kostenlos.

AOK-Gesundheitsgutschein

So kommen Sie zum Kurs

- 1. AOK-Gesundheitsgutscheine sind kostenlos für alle Versicherten**
 - Kursteilnehmer sind in die AOK-Sammelstruktur hier enthalten (alle Kursteilnehmer persönlich)
 - Haben Sie uns, als Sie entstehen uns (jede Jahr eine kostenlose Service Nummer 0800-124 57 87)
 - oder online www.aok.de (Gutscheine anfordern). Dort finden Sie auch alle Kursangebote.
- 2. Persönlichen Gutscheine erhalten**
In jeder beliebigen AOK-Gesundheitskasse sind Kursteilnehmer kostenlos versorgt. Tage (außer per 1. zu Beginn nach Hause).
- 3. Einfach teilnehmen**
Legen Sie den Gutschein zu Beginn des Kurses bei unseren Partnern vor. Die Kosten (falls diese mit unserem Partner ab. Nutzung) Sie von mindestens 80% der Kursgebühr ist.

Bonus für AOK-Versicherte
zwei kostenfreie Gesundheitskurse pro Jahr.

2019 Vorstand des MTV Embsen



Hans Schöfisch
2. Vorsitzender

Erich Thießen
1. Vorsitzender

Petra Jühlke-Thielen
Kassenwartin

Jan Dau
Sportwart

Übersicht der Vorsitzenden

1.Vorsitzende		2.Vorsitzende	
1919-1927	Hermann Stehr		
1927-1928	Karl Hahn		
1928-1951	Herman Stehr	1946-1951	Heinrich Granse
1951-1957	Otto Tiedemann	1951-1955	Heinrich Granse
1957-1966	Wilhelm Hilsen	1957-1966	Helmut Koch
1966-1973	Peter-Wilhelm Hilsen	1966-1968	Helmut Koch
		1966-1970	Friedhelm Koch
		1970-1973	Friederike Berndt
1973-1975	Friederike Berndt		
1975-1990	Detlef Thielen	1975-1990	Peter-Wilhelm Hilsen
1990-2003	Helmut Wedekind	1990-1996	Peter-Wilhelm Hilsen
		1996-2003	Dieter Schmidt-Russnak
2003-2010	Manfred Küster	2003-2006	Dieter Schmidt-Russnak
		2006-2007	Eckhard Schulze
		2007-2008	Peter Rowohlt
		2008-2010	Erich Thießen
2010	Erich Thießen	2011	Hans Schöfisch

Übersicht der Ehrenvorsitzenden

1951	Hermann Stehr	1996	Peter-Wilhelm Hilsen
1966	Wilhelm Hilsen	2003	Helmut Wedekind
1995	Edtit und Detlef Thielen	2019	Friederike Berndt

...was die Zukunft bringt...

Gedanken zum Ausklang

Als ich begann, die Chronik zu schreiben, war mir nicht klar, was auf mich zukommt. Ich versank oft stundenlang in alten Protokollen, schaute mir Bilder an und hörte aufmerksam bei alten Geschichten zu. Es war interessant, das Wissen von 100 Jahren aufzuschreiben.

Leider konnte nicht alles berücksichtigt werden. Geschichten über die Jugendfahrten nach Lenste oder Sylt, Familienradwanderungen oder die regelmäßigen Tanzvergnügen leben nur mündlich weiter.

Das Bewundernswerte am MTV Embsen waren und sind immer noch die gemeinsamen Aktivitäten, die die Sportler zusammenhalten. Da gibt es Wandertage von der Damengymnastik, der „traditionelle“ Laternenumzug oder auch das Faschingsfest für Kinder. Schauturnen wurden regelmäßig abgehalten, Auftritte (besonders beliebt aus dem tänzerischen Bereich) zu verschiedenen Anlässen.

Seit meinem Amtsantritt als Kassenwartin im Jahr 1996 hat sich in der Vereinsarbeit vieles verändert. Für Vereine ist es schwieriger geworden, die rechtlichen Anforderungen zu erfüllen. Allein die Neuerungen wie Einführung der Sepa-Lastschriftmandate oder ganz aktuell die Umsetzung der neuen Datenschutzgrundverordnung haben die Büroarbeit enorm verändert.



Petra Jühlke-Thielen
Design und Layout Festschrift

Ich bin froh, dass unter der Führung von Manfred Küster die Entscheidung getroffen wurde, eine hauptamtliche Kraft für die Verwaltung einzusetzen. Der Sprung, eine Geschäftsstelle zu schaffen, war sehr mutig vom Vorstand.

Durch meine mittlerweile 23-jährige Tätigkeit für den Verein freue ich mich sagen zu können, dass ein stetiger Ausbau des Angebotes und die Vereinsgröße die gute Arbeit der Vorstände kennzeichnet. Viele sportliche und kulturelle Angebote wurden aufgebaut und gelebt. Einige Sportarten wurden ausprobiert, wieder eingestellt, wieder neue ins Leben gerufen. So blieb das Angebot immer aktuell und hat sich dem Zeitgeist und dem Geschmack unserer Sportler angepasst. Und trotzdem wird immer noch eine Sportart aus den Gründerjahren ausgeübt: Turnen ist nach wie vor, seit 100 Jahren, gefragt und auch im Jahre 2019 noch die größte Sparte innerhalb des MTV Embsen.

Neben all den hier genannten Namen gibt es sicher sehr viele ehemalige und heute noch aktive Menschen, die aus der Geschichte und der Gegenwart des Vereins nicht wegzudenken sind. Fleißige Helfer, die bei allen Gelegenheiten ihre Hilfe anbieten. Übungsleiter, die Stunden ihrer Freizeit damit verbringen, Sport anzubieten, Mannschaften zu betreuen oder den Jüngsten auch mal die Nase zu putzen.

Allen, die nicht namentlich erwähnt wurden, an dieser Stelle unser aufrichtiges „Danke“ für die Zeit, Mühe und das Engagement, dass Ihr dem MTV Embsen geschenkt habt.

Eure

Petra Jühlke-Thielen

Kassenwartin / Geschäftsstelle



**100 Jahre
MTV Embsen**

24. August 2019

**10:00 Uhr Empfang
für alle, die gratulieren möchten**

**12:00 Uhr Mach Turnen zum
Vergnügen
Probier Dich aus
- Mitmachen erwünscht -**

**20:00 Uhr Party
Mega Tanz Vergnügen
mit DJ Kai**

Ort: Sporthallen Embsen

*Hüpfburg
Cafeteria
Tombola
Leckerer vom Grill*



www.mtv-embsen.de 

Vielen Dank

Wir bedanken uns recht herzlich für die Geld- und Tombolaspenden.
Ohne Ihre Unterstützung wäre dieses 100-jährige Jubiläum nicht möglich gewesen.
(in alphabetischer Reihenfolge)

AOK Niedersachsen	Medical Beauty Sylvia u. Lena Behnke
Autohaus Stein GmbH	Medical Beauty Gabriele Tetzlaff
Bestattungen E. Leverenz GmbH	Mölders Bauzentrum GmbH
Blumenhof Müller GbR	Müller Drogeriemarkt
Bohlmann Bestattungen GmbH	Pitje Puck e.K.
Deko Florale selection GmbH	Polizeidirektion Lüneburg
DMB Dieter Marquardt Baumaschinen	Popov & Bleyer UG (haftungsbeschränkt)
Filmpalast Lüneburg	Schlemmerblock.de
Föllmer Tief- u. Straßenbau GmbH & Co.KG	Sarah Ostermann, Prowin Beraterin
Franke KFZ-Sachverständiger	Spargelhof Biermann
Friede Bauzentrum GmbH	Sparkasse Lüneburg, Filiale Ilmenau
Gipswerk Embsen GmbH & Co.KG	Sport AS
Martin Henze, www.oldtimer-fahrschule.de	TeeGeschwendener
Holz Herbst GmbH	TOYS & more Lüneburg GmbH
Kaps & Baumgarten GbR	VGH Jürgen Schulz e.K.
Kiebitz Markt, Rettmer	wir leben Apotheke
Mälzer Brau- und Tafelhaus	Würth GmbH & Co.KG
Magical Beauty Jessica Hense	

Vielen Dank auch an die Spender, die ungenannt bleiben wollten
und an die Förderer, die nach Redaktionsschluss gespendet haben.

**Friseur Salon
K. H. Schmalzer**

Embsen
Ringstraße 6
Tel: 04134 / 900 92 09

Melbeck
Am Voßberg
Tel: 04134 / 488

Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 7.30 - 13.00 Uhr

Eltern hergehört:
Am Mittwoch ist Kindertag!
Kinder bis 10 Jahre erhalten einen
vergünstigten Haarschnitt.

Wir freuen uns auf Sie!

*Individuelle Beratung -
auf Sie zugeschnitten!*



**Friseur Salon
K. H. Schmalzer**

Meisterbetrieb seit 1926 in zwei Salons

WIR GRATULIEREN ZUM JUBILÄUM!



Ihr Kiebitzmarkt-Team!



KIEBITZ MARKT

— Die Fachmärkte für Haus, Tier und Garten —



1919 - 2019

Betontankstelle...



Abholzeiten Sommersaison (März-Oktober):
Mo. - Fr.: 7.00 - 17.00 Uhr
Sa.: 8.00 - 17.00 Uhr

Mölders Bauzentrum GmbH
Lüneburger Str. 7, 21335 Lüneburg-Rettmer
Telefon 04134 / 7005-0
www.moelders.de

Frischbeton per Knopfdruck



- 6 Sorten für unbewehrte Bauteile
- Chipkarte bei Mölders kaufen
- Anhänger/Behälter unterstellen
- Knopf drücken und Beton tanken
- Verarbeitbar bis zu 3 Stunden

Jetzt neu bei Mölders

... von **Mölders**



DMB

Dieter Marquardt BAUMASCHINEN

Handel + Vermietung + Service
Baumaschinen + Baugeräte

Das Team von

DIETER MARQUARDT BAUMASCHINEN

gratuliert dem MTV

zu seinem **100-jährigem Bestehen!**



Lindenstraße 9 · 21409 Embsen · www.dmb-embsen.de · Telefon 0 41 34 / 90 76 75